

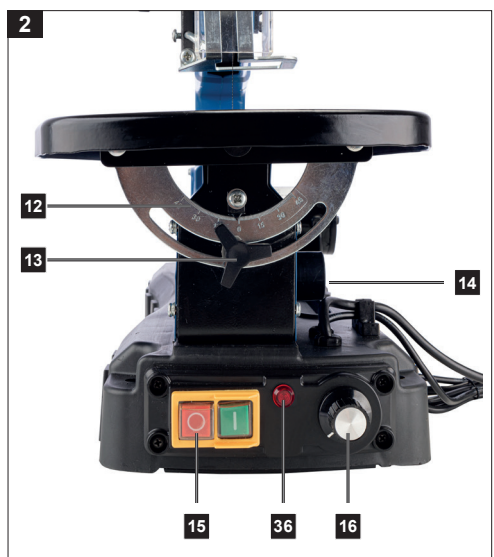
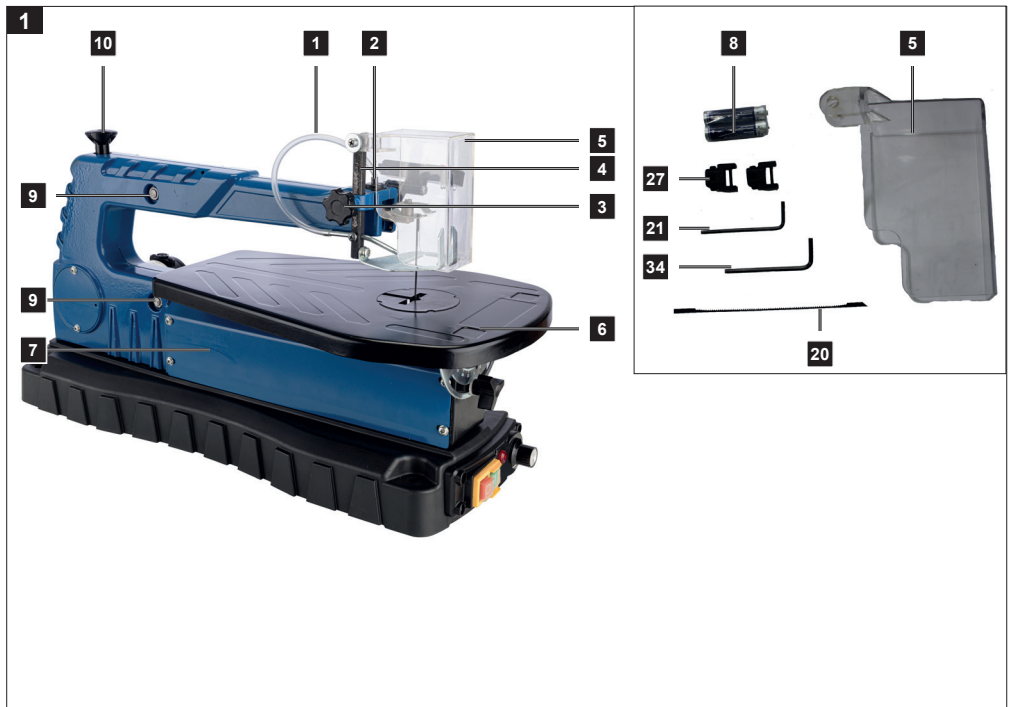
Art.Nr.
58014089927
AusgabeNr.
58014089927_01
Rev.Nr.
25/06/2021

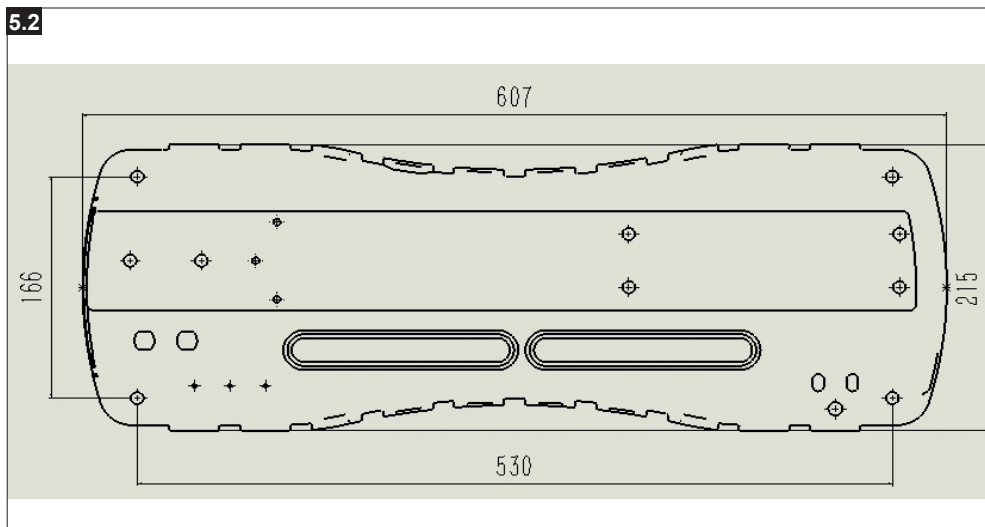
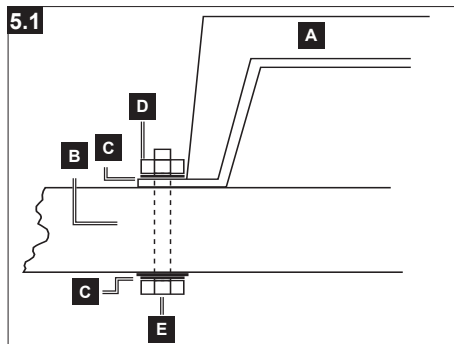
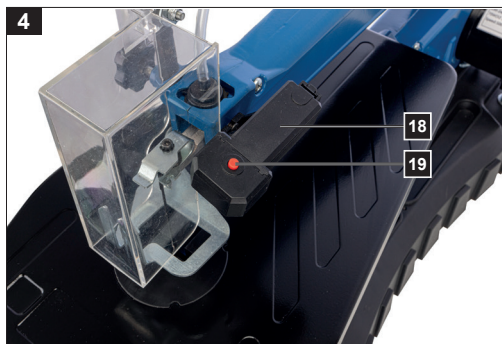


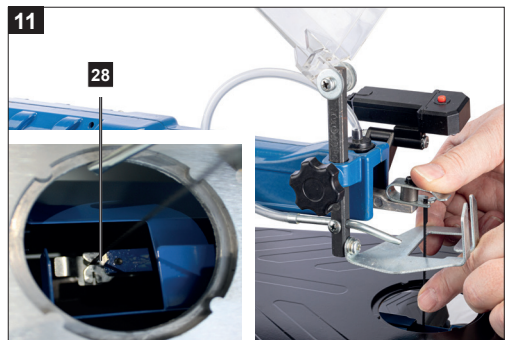
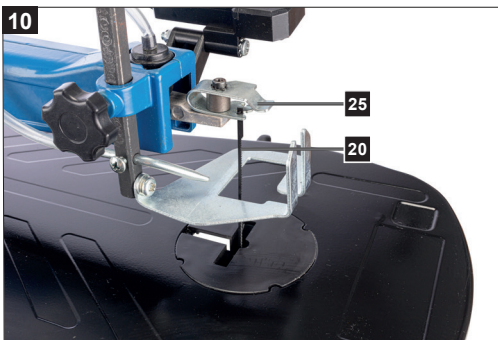
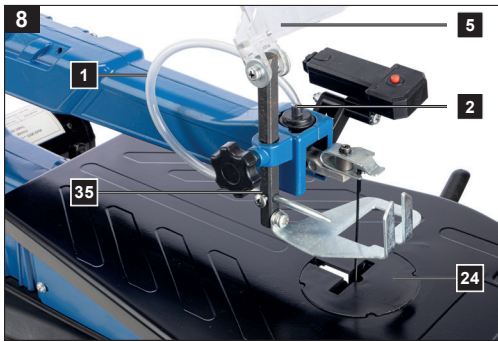
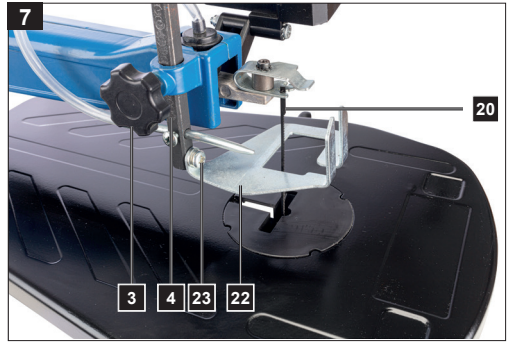
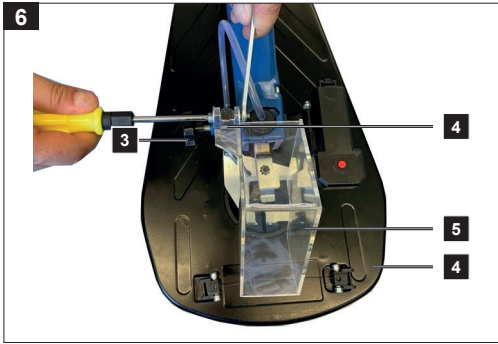
DECO SL

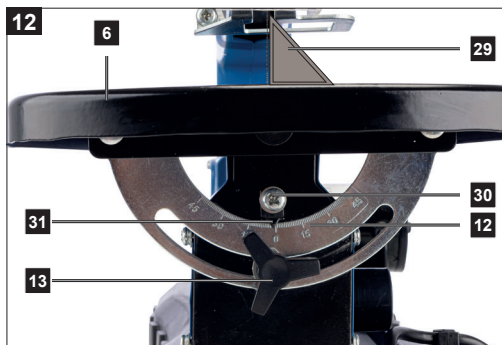
DE	Dekupiersäge Originalbedienungsanleitung	8
IT	Sega a svolgere La traduzione dal manuale di istruzioni originale	25
SI	Dekupirna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	40

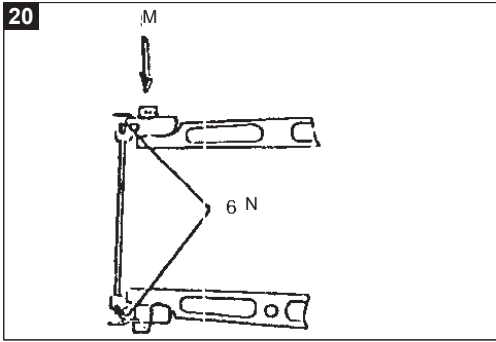
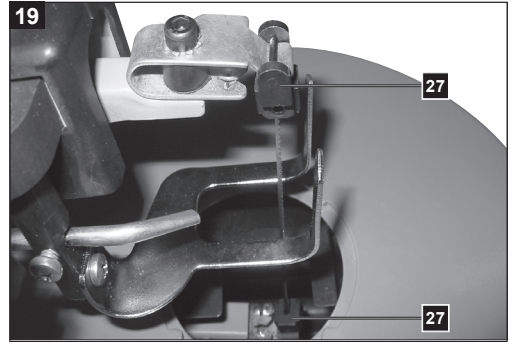
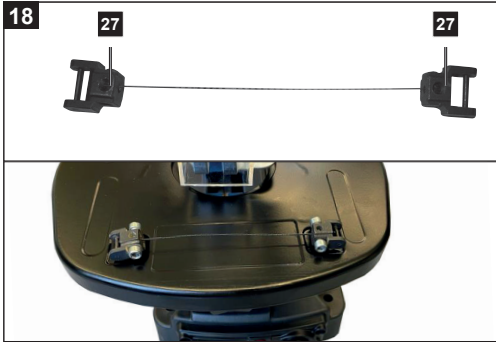
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!











Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen</p>
	<p>Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.</p>
	<p>Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung	10
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-21)	10
3. Lieferumfang	11
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5. Sicherheitshinweise	11
6. Technische Daten	15
7. Vor Inbetriebnahme	16
8. Aufbau	17
9. Bedienung	18
10. Elektrischer Anschluss	19
11. Transport	20
12. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung	20
13. Lagerung	21
14. Entsorgung und Wiederverwertung	21
15. Störungsabhilfe	22
5. Varnostni napotki	43

1. Einleitung

Hersteller: schepach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-21)

1. Ablassschlauch
2. Anschlusspunkt A (Abblasvorrichtung)
3. Sterngriffschraube
4. Halter (Sägeblattschutz)
5. Sägeblattschutz
6. Sägefisch
7. Abdeckung links
8. Batterien
9. Lagerstellen
10. Spannschraube
11. Ausleger
12. Gradskala
13. Sterngriffschraube
14. Absauganschluss
15. Ein-/Ausschalter
16. Hubzahlregler
17. Montagepunkte
18. Arbeitslampe
19. Ein-/Ausschalter Arbeitslampe
20. Sägeblatt
21. Innensechskantschlüssel 2,5 mm
22. Niederhalter
23. Schraube (Niederhalter)
24. Tischeinlage
25. Obere Sägeblatthalterung
26. Montagevorrichtung
27. Sägeblatthalterung für Sägeblätter ohne Stift
28. Untere Sägeblatthalterung
29. Winkel
30. Schraube (Gradskala)
31. Zeiger
32. Schraube (Abdeckung links - vorne)
33. Schraube (Abdeckung links - hinten)
34. Innensechskantschlüssel 3 mm
35. Anschlusspunkt B (Abblasvorrichtung)
36. Kontrollleuchte

3. Lieferumfang

- Dekupiersäge
- Sägeblattschutz (5)
- Abblassschlauch (1)
- Sägeblätter
- Innensechskantschlüssel 2,5 mm (21)
- Innensechskantschlüssel 3 mm (34)
- Batterien (2x AAA) (8)
- Originalbetriebsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Dekupiersäge dient zum Schneiden von kantigen Hölzern oder anderen Werkstoffen wie z.B. Plexiglas, GFK, Schaumstoff, Gummi, Leder und Kork. Verwenden Sie die Säge nicht zum Schneiden von Rundmaterial. Rundmaterial kann leicht verkanten.

Verletzungsgefahr! Teile können herausgeschleudert werden!

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

- Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden.
- Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
- Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.
- Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.
- Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.
- Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

- Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Unfallgefahr durch Handkontakt in nicht abgedecktem Schneidbereich des Werkzeuges.
- Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel (Schnittgefahr).
- Quetschen der Finger.
- Gefährdung durch Rückschlag.
- Kippen des Werkstückes aufgrund einer unzureichenden Werkstückauflagefläche.
- Berühren des Schneidwerkzeuges.
- Herausschleudern von Astteilen und Werkstückteilen.

5. Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

WARNING

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5.2 Sicherheitshinweise für Dekupiersägen

- In einem Notfall die Maschine direkt ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Beachten Sie alle diese Hinweise, bevor und während Sie mit der Säge arbeiten.
- Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
- Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissern Sie sich, dass dessen Querschnitt für die Stromaufnahme der Säge ausreichend ist. Mindestquerschnitt 1,5 mm².
- Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Die Sägeblätter dürfen in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegen drücken gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter ein.
- Fehlerhafte Sägeblätter müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Es ist sicherzustellen, dass alle Einrichtungen, die das Sägeblatt verdecken, einwandfrei arbeiten.

- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Beschädigte oder fehlerhafte Schutzeinrichtungen sind unverzüglich auszutauschen.
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher in der Hand zu halten.
- Die Maschine nicht soweit belasten, dass sie zum Stillstand kommt.
- Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen die Arbeitsplatte.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Zum Beheben von Störungen am blockierten Einsatzwerkzeug die Maschine ausschalten. Netzstecker ziehen. Entfernen Sie die Blockade. Achtung! Verletzungsgefahr durch Sägeblatt! Tragen Sie Schutzhandschuhe! Führen Sie einen Probelauf ohne Werkstück durch. Achten Sie darauf, dass keine ungewöhnlichen Geräusche oder Schwingungen auftreten. Ist dies der Fall, schalten Sie das Gerät aus und wenden sich an den Hersteller.
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Elektroinstallationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Die Sicherheits-, Arbeits-, und Warnhinweise des Herstellers, sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen, müssen eingehalten werden.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Säge ist nur zur Aufstellung in Innenräumen gedacht.
- Werkstücke, die kleiner als der Sägeblattschutz sind, können zu Verletzungen an Händen und Fingern führen. Geeignete Hilfsmittel verwenden!
- Vermeiden Sie verkrampfte Handpositionen beim Führen des Werkstücks und Positionen, in denen ein Ausrutschen die Hand direkt ins Sägeblatt führen würde.
- Legen Sie das Sägeblatt immer so ein, dass die Zähne nach unten zum Sägетisch hinweisen.
- Stellen Sie immer die korrekte Blattspannung ein, um ein Reißen der Sägeblätter zu vermeiden.
- Gehen Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Material mit unregelmäßigen Schnittprofilen vor.
- Beim Zurückziehen des Werkstücks können sich Zähne in der Schnittfuge verhaken, besonders wenn die Sägespäne die Fuge blockieren. In diesem Fall sollten Sie die Säge abstellen, den Netzstecker ziehen, mit einem Keil die Schnittfuge öffnen und das Werkstück abziehen.
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, ohne die Säge vorher abzustellen. Warten Sie, bis die Säge zum Stillstand gekommen ist.
- Setzen, kleben oder bauen Sie keine Teile am Arbeitstisch zusammen, während die Säge läuft.
- Säge erst nach Freimachen des Arbeitstisches von Materialresten und Werkzeugen einschalten. Lassen Sie nur das zu bearbeitende Werkstück und etwaige Arbeitshilfen (Keile) auf dem Werkstisch.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille.
- Halten Sie die Finger in einem sicheren Abstand vom Sägeblatt.
- Führen Sie das Werkstück sicher und fest und lassen Sie es zu keinem Zeitpunkt locker.
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, ohne vorher die Säge abzustellen.
- Lassen Sie sich von Ihrer Vertrautheit mit der Säge nicht zu Unachtsamkeit verleiten. Durch Unachtsamkeit kann es bereits innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen kommen.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

5.3 Sicherheitshinweise zum Umgang mit Batterien

1. Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und –) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
2. Batterien nicht kurzschließen.
3. Nicht wiederaufladbare Batterien nicht laden.
4. Batterie nicht überentladen!
5. Alte und neue Batterien sowie Batterien unterschiedlichen Typs oder Herstellers nicht mischen! Alle Batterien eines Satzes gleichzeitig wechseln.
6. Verbrauchte Batterien unverzüglich aus dem Gerät entfernen und richtig entsorgen! Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll. Defekte oder verbrauchte Batterien müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EC recycelt werden.

Geben Sie Batterien und / oder das Gerät über die angebotene Sammeleinrichtungen zurück. Über Entsorgungsmöglichkeiten können Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung informieren.

7. Batterien nicht erhitzen!
8. Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
9. Batterien nicht auseinander nehmen!
10. Batterien nicht deformieren!
11. Batterien nicht ins Feuer werfen!
12. Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
13. Kindern nicht ohne Aufsicht das Wechseln von Batterien gestatten!
14. Bewahren Sie Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die Batterie nicht in direkte Sonneneinstrahlung, benutzen oder lagern Sie diese nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.
15. Unbenutzte Batterien in der Originalverpackung aufbewahren und von Metallgegenständen fern halten. Ausgepackte Batterien nicht mischen oder durcheinander werfen! Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigungen, zu Verbrennungen oder gar zu Brandgefahr führen.
16. Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird, außer es ist für Notfälle!
17. Batterien, die ausgelaufen sind NIEMALS ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut in diesem Bereich sofort unter laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in einem solchen Fall bitte umgehend einen Arzt auf.
18. Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

6. Technische Daten

Netzspannung	230-240 V~/50 Hz
Leistungsaufnahme	50 Watt (S1*) 70 Watt (S2 30min**)
Hubzahl	500-1500 min ⁻¹
Hubbewegung	18 mm
Standfläche	650 x 255 x 340 mm
Tisch schwenkbar	0° bis 45° nach links

Tischgröße	254 x 407 mm
Sägeblattlänge ca. (zwischen beiden Pins)	127 mm
Ausladung	405 mm
Schnitthöhe max. bei 90°	45 mm
Schnitthöhe max. bei 45°	20 mm
Schutzart	IP20
Absaugstutzen ø	34,5 mm
Gewicht	8 kg

*Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden

**Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden

Geräuschemissionswerte

Geräusch

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841-1:2015 ermittelt.

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schalldruckpegel L_{pA}	80,4 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	93,4 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und von anderen benachbarten Vorgängen.

Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Beschränken Sie die Geräusentwicklung auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Geeignete Sägeblätter

Es können alle handelsüblichen Sägeblätter mit einer Mindestlänge von 133 mm mit und ohne Stift eingesetzt werden.

7. Vor Inbetriebnahme

7.1 Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

WARNUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

7.2 Allgemeine Hinweise

- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt- Steckdose an, die mit mindestens 10 A abgesichert ist.

7.3 Montage der Dekupiersäge auf einer Werkbank (Abb. 5.1)

Die zur Montage benötigten Werkzeuge/Kleinteile sind nicht im Lieferumfang der Säge enthalten!

- Sechskantschraube M6 (4x)
- Sechskantmutter M6 (4x)
- Unterlegscheibe Ø 6,4 mm (8x)
- Bohrschablone (Abb. 5.2)

Die Länge der zu verwendeten Schrauben variiert je nach Dicke der Tischplatte.

WARNUNG

Verletzungsgefahr! Ziehen Sie vor allen Montagearbeiten an der Dekupiersäge den Netzstecker.

1. Montieren Sie die Dekupiersäge auf einem massiven Werk Tisch aus Holz. Dadurch kann eine starke Geräusentwicklung durch Vibrationen vermieden werden.
2. Markieren Sie die Bohrlöcher mithilfe der Bohrschablone (siehe Abb. 5.2).
3. Bohren Sie 4 Löcher (Durchmesser 6 mm) in den Werk Tisch.
4. Verschrauben Sie die Dekupiersäge mit dem Werk Tisch mit der Sechskantschraube (E) durch die Montagepunkte (Abb. 3 Pos. 17) in folgender Reihenfolge (Abb. 5.1):
 D Sechskantmutter
 C Unterlegscheibe
 A Dekupiersäge
 B Werk Tisch
 C Unterlegscheibe
 E Sechskantschraube
5. Ziehen Sie zuerst die Sechskantmutter (D) fest an.

8. Aufbau

WARNUNG

Verletzungsgefahr! Ziehen Sie vor allen Montagearbeiten an der Dekupiersäge den Netzstecker.

8.1 Montage / Wechsel des Sägeblattes

(Abb. 1)

WARNUNG

Um Verletzungen durch ein versehentliches Starten zu vermeiden: Drücken Sie vor dem Entfernen oder Auswechseln des Sägeblattes immer die Taste „0“ und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

8.1.1 Tischeinlage entfernen / einsetzen

1. Lösen Sie die Sterngriffschraube (3).
2. Stellen Sie den Sägeblattschutz (5) ganz nach oben.
3. Fassen Sie unter den Säge Tisch (6) und drücken die Tischeinlage (24) nach oben.
4. Nun kann die Tischeinlage (24) entfernt werden. Achten Sie beim Einsetzen der Tischeinlage (24) auf die Position des Sägespalts. Die Tischeinlage (24) muss wie in Abb. 8 eingesetzt werden. Ansonsten kann die Maschine bei Gehrungsschnitten beschädigt werden.

8.1.2 Entnahme des Sägeblattes mit Stiften

1. Zur Entnahme des Sägeblattes (20) nehmen Sie die Tischeinlage (24) nach oben ab. (siehe 8.1.1)
2. Lösen Sie zuerst die Spannung, indem Sie den Spannschraube (10) gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Halten Sie das Sägeblatt fest und drücken Sie den Ausleger (11) leicht nach unten (siehe Abb. 9).
4. Ziehen Sie das Sägeblatt aus der oberen und unteren Sägeblatthalterung (25/28).

8.1.3 Einsetzen des Sägeblattes mit Stiften

Die Zähne des Sägeblattes müssen immer nach unten zeigen.

1. Führen Sie ein Ende des Sägeblattes (20) durch die Bohrung im Tisch. Führen Sie die Stifte des Sägeblattes (20) in die entsprechenden Aussparungen der oberen und unteren Sägeblatthalterung (25/28).
2. Setzen Sie das Sägeblatt (20) zuerst in der unteren Sägeblatthalterung (28) ein.

3. Drücken Sie den Ausleger (11) leicht nach unten (siehe Abb. 9). Setzen Sie das Sägeblatt (20) in die obere Sägeblatthalterung (25) ein.
4. Überprüfen Sie die Position der Sägeblattstifte in den Sägeblatthalterungen (25/28).
5. Spannen Sie das Sägeblatt (20) mit der Spannschraube (10), indem Sie diese im Uhrzeigersinn drehen. Überprüfen Sie die Spannung des Sägeblattes (20).
6. Setzen Sie die Tischeinlage (24) wieder ein. (siehe 8.1.1)

8.1.4 Entnahme des Sägeblattes ohne Stifte (optional) (Abb. 1, 18, 19, 20)

1. Zur Entnahme des Sägeblattes nehmen Sie die Tischeinlage (24) nach oben ab.
2. Lösen Sie zuerst die Spannung, indem Sie die Spannschraube (10) gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Drücken Sie den Ausleger (11) leicht nach unten (siehe Abb. 9, 20)
4. Entfernen Sie das Sägeblatt, indem Sie es nach vorne aus den Halterungen und durch die Zugriffsbohrung im Tisch ziehen.

8.1.5 Einsetzen des Sägeblattes ohne Stifte (optional) (Abb. 18, 19, 20)

Die Zähne des Sägeblattes müssen immer nach unten zeigen.

1. Für Sägeblätter ohne Stifte verwenden Sie die Montagevorrichtung (26) und die Sägeblatthalterung (27).
2. Platzieren Sie die Sägeblatthalterung (27) in die dafür vorgesehene Aussparungen im Tisch.
3. Schieben Sie das Sägeblatt in die Öffnung der Sägeblatthalterung (27) ein und ziehen Sie die zwei Innensechskantschrauben fest an. Achten Sie darauf, dass das Sägeblatt zentriert geklemmt wird.
4. Führen Sie das Sägeblatt mit den beiden Adaptern in die untere Halterung, das andere Ende in die obere Halterung.
5. Drücken Sie den oberen Arm der Säge etwas nach unten (Abb. 20, M).
6. Spannen Sie das Sägeblatt (20) mit der Spannschraube (10), indem Sie diese im Uhrzeigersinn drehen.
7. Setzen Sie die Tischeinlage (24) wieder ein. (siehe 8.1.1)

8.2 Überprüfung der Spannung des Sägeblattes

WARNUNG

Überprüfen Sie regelmäßig und nach dem Einsetzen eines Sägeblattes die Blattspannung.

Spannen Sie das Sägeblatt nach dessen Montage, indem Sie die Spannschraube (10) im Uhrzeigersinn drehen.

Sollte die Blattspannung zu gering oder zu hoch sein, gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie die Spannschraube (10) im Uhrzeigersinn um die Spannung zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn um diese zu verringern.

Das Sägeblatt sollte bei richtiger Spannung einen hellen Ton beim „Anzupfen“, wie bei einer Saite, abgeben.

8.3 Feineinstellung der Winkelskala (Abb. 12)

ACHTUNG

Überprüfen Sie die Einstellung der Winkelskala, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten.

1. Verwenden Sie zum Einstellen des Sägeblattes einen 90°-Winkel (29) (nicht im Lieferumfang enthalten). Legen Sie diesen am Sägeblatt und am Sägeblatt an (Abb. 12).
2. Lösen Sie die Sterngriffschraube (13). Den Sägeblatt (6) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (20) und dem Sägeblatt (6) 90° beträgt.
3. Ziehen Sie die Sterngriffschraube (13) wieder fest.
4. Lösen Sie die Schraube (30) und drehen Sie den Zeiger (31) auf die 0°-Markierung.
5. Führen Sie einen Probeschnitt durch. Prüfen Sie den Winkel am Werkstück mit einem Winkelmesser (nicht im Lieferumfang enthalten). Justieren Sie gegebenenfalls den Zeiger (31) nach.

8.4 Montage des Sägeblattschutzes (Abb. 6)

1. Montieren Sie den Sägeblattschutz (5) an den Halter (4). Stecken Sie die Schraube durch die Bohrung im Halter (4) und ziehen diese mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers und einem Schraubenschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.

8.4.1 Einstellen des Niederhalters

HINWEIS: Der Niederhalter (22) muss immer entsprechend der Werkstückhöhe angepasst werden. Das Werkstück sollte dabei jedoch nicht geklemmt werden, sondern frei beweglich bleiben. Der Niederhalter (22) dient als Sicherung, dass das Werkstück nicht nach oben gerissen werden kann und dabei das Sägeblatt (20) zerstört.

1. Lösen Sie zum Einstellen des Niederhalters (22) die Sterngriffschraube (3).
2. Stellen Sie den Niederhalter (22) entsprechend der Werkstückhöhe ein.
3. Ziehen Sie die Sterngriffschraube (3) wieder fest.

8.5 Montage der Abblasvorrichtung (Abb. 8)

1. Stellen Sie sicher, dass der Sägeblattschutz (5) heruntergeklappt ist.
2. Stecken Sie den Ablassschlauch (1) auf die Anschlusspunkte A (2) und B (35), wie in Abb. 8 dargestellt.

8.6 Einsetzen der Batterien in die Arbeitslampe (Abb. 17)

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Batteriefaches.
2. Setzen Sie die mitgelieferten Batterien (9) ein. Achtung: Polung beachten
3. Montieren Sie den Deckel des Batteriefaches in umgekehrter Reihenfolge.

8.7 Späneabsaugung (Abb. 13)

ACHTUNG: Betreiben Sie das Produkt nur mit einer geeigneten Späneabsauganlage. Verwenden Sie keinen Haushaltsstaubsauger.

Schließen Sie eine geeignete Späneabsauganlage (nicht im Lieferumfang enthalten) am Absauganschluss (15) an.

ACHTUNG: Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

9. Bedienung

9.1 Allgemeine Hinweise

- Die Säge schneidet Holz nicht selbsttätig. Der Benutzer ermöglicht das Schneiden durch Führung des Holzes in das bewegte Sägeblatt.
- Die Zähne schneiden das Holz nur beim Abwärtshub.
- Das Holz muss langsam in das Sägeblatt geführt werden, da die Zähne des Sägeblattes sehr klein sind.
- Jede Person, die mit der Säge umgehen will, benötigt eine gewisse Lernzeit. Während dieser Zeit werden sicher einige Blätter brechen.
- Beim Schneiden von dickeren Hölzern ist besonders zu beachten, dass das Sägeblatt nicht gebogen oder verdreht wird.
- Durch eine vorsichtige Arbeitsweise wird die Lebensdauer des Sägeblattes erhöht.

9.2 Ein-/Ausschalter (15) (Abb. 2)

- **Einschalten:** Drücken Sie die grüne Taste „I“.
- **Ausschalten:** Drücken Sie die rote Taste „0“.

Ob die Maschine ein- oder ausgeschaltet ist erkennen Sie an der Kontrollleuchte (36). Leuchtet diese auf, ist die Maschine eingeschaltet.

ACHTUNG

Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet. Ist die Dekupiersäge eingeschaltet und die Stromzufuhr im Netz wird unterbrochen, bleibt die Dekupiersäge ausgeschaltet, auch wenn die Stromzufuhr wieder hergestellt ist. Zum Einschalten betätigen Sie erneut die Taste „I“.

9.3 Hubzahlregler (Abb. 2)

Mit dem Hubzahlregler (16) können Sie die Hubzahl entsprechend des zu schneidenden Materials einstellen. Für weiches Material empfehlen wir hohe Hubzahlen, für hartes Material niedrige Hubzahlen. Drehen Sie den Hubzahlregler (16) im Uhrzeigersinn, erhöhen Sie die Hubzahl. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringern Sie die Hubzahl.

9.4 Durchführung von Innenschnitten

Mit dieser Dekupiersäge sind Innenschnitte in Werkstücke möglich, ohne dass die Außenseite oder der Umfang des Werkstücks beschädigt wird.

1. Entfernen Sie das Sägeblatt (20), wie unter 8.1 beschrieben.
2. Bohren Sie ein Loch in das Werkstück.
3. Legen Sie das Werkstück mit der Bohrung über die Öffnung der Tischeinlage (24) auf den Säge Tisch (6).
4. Installieren Sie das Sägeblatt (20) (wie unter 8.1 beschrieben) durch die Bohrung im Werkstück und stellen Sie die Blattspannung ein.
5. Entfernen Sie nach Beendigung der Innenschnitte das Sägeblatt (20) von den Blatthalterungen (wie unter 8.1 beschrieben).
6. Nehmen Sie das Werkstück vom Tisch.

9.5 Durchführen von Gehrungsschnitten (Abb. 14)

WARNUNG

Seien Sie beim Durchführen von Gehrungsschnitten besonders vorsichtig. Durch die Neigung des Säge tisches wird ein Abrutschen begünstigt. Es besteht Verletzungsgefahr.

1. Zur Durchführung von Gehrungsschnitten passen Sie den Abstand des am Niederhalter (22) montierten Sägeblattschutzes (5) zum Arbeitstisch entsprechend an.
2. Schwenken Sie den Tisch, indem Sie die Sterngriffschraube (13) lösen und den Säge Tisch (6) in die gewünschte Lage kippen.
3. Ziehen Sie die Sterngriffschraube (13) an.

9.6 Betrieb Arbeitslampe (Abb. 4)

- Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter (19), um die Arbeitslampe (18) ein- und auszuschalten.

10. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 05 VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 220-240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes

11. Transport

- Transportieren Sie das Elektrowerkzeug, indem Sie es an den dafür vorgesehenen Aussparungen am Gestell und der Motorabdeckung anheben.
- Verwenden Sie niemals die Schutzvorrichtungen für Handhabung oder Transport.
- Achten Sie darauf, dass während des Transportes der freiliegende Teil des Sägeblattes abgedeckt ist, beispielsweise durch die Schutzvorrichtung.

12. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

WARNUNG

Schalten Sie die Säge immer aus und ziehen Sie den Netzstecker vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.

12.1 Reinigung

Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Wir empfehlen, das Gerät direkt nach jeder Benutzung zu reinigen.

12.1.1 Reinigung außen

- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel. Diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

12.1.2 Reinigung innen (Abb. 15)

1. Entfernen Sie die Schraube (33).
2. Lösen Sie die Schraube (32).
3. Nehmen Sie die Abdeckung (7) ab.

4. Blasen Sie das Geräteinnere mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
5. Bringen Sie die Abdeckung (7) wieder an.
6. Fixieren Sie die Schraube (32).
7. Setzen Sie die Schraube (33) wieder ein und ziehen Sie diese an.

12.2 Wartung

12.2.1 Lager (Abb. 1)

Schmieren Sie die Lagerstellen (9) im Arm der Säge alle 50 Stunden.

- Drehen Sie die Säge zur Seite.
- Tragen Sie eine großzügige Menge SAE 20 01 am Schaftende und den Bronzelagern auf.
- Lassen Sie das Schmieröl über Nacht einwirken.
- Wiederholen Sie den Vorgang am nächsten Tag auf der anderen Seite der Säge.

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

12.2.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

ACHTUNG

Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

12.2.3 Netzkabel

Wenn das Netzkabel ausgerissen, angeschnitten oder in anderer Form beschädigt ist, sollte es augenblicklich ersetzt werden. Die Lager des Motors und interne Teile nicht schmieren!

12.3 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlage

* Nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.4 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung (über die Service-Hotline) müssen folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Geräts
- Artikelnummer des Geräts (ist der Verpackung bzw. der Anleitung zu entnehmen)

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

14. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!



Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle in Ihrer Gemeinde/Ihrem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

*gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

Entnehmen Sie die Batterien aus dem Laser, bevor Sie das Gerät und die Batterien entsorgen.

15. Störungsabhilfe

WARNUNG

Schalten Sie die Säge immer aus und ziehen Sie den Netzstecker vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt ohne Stifte löst sich nach Abschalten des Motors	Sägeblattklemmschraube von Halterung (27) zu leicht angezogen	Sägeblattklemmschraube von Halterung (27) fest anziehen
Motor läuft nicht an	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
Sägeblätter brechen	Spannung falsch eingestellt	Korrekte Spannung einstellen
	Belastung zu stark	Werkstück langsamer zuführen
	Falscher Sägeblatttyp	Korrekte Sägeblätter verwenden
	Werkstück nicht gerade geführt	Seitendruck vermeiden
Sägeblatt schwingt aus, nicht gerade ausgerichtet.	Halterungen nicht ausgerichtet	Öffnen Sie die Schrauben, mit denen die Halterungen befestigt sind. Bringen Sie die Halterungen in lotrechte Position, ziehen Sie die Schrauben wieder an.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 24. März 2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Service-Nummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center** (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/FreeCall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	<p>Avvertimento - Per ridurre il rischio di lesioni, leggere le istruzioni per l'uso</p>
	<p>Indossare una maschera respiratoria antipolvere. Durante la lavorazione del legno e di altri materiali si può generare della polvere nociva per la salute. Non è consentita la lavorazione di materiali contenenti amianto!</p>
	<p>Usare gli otoprotettori!</p>
	<p>Indossare degli occhiali protettivi. Le scintille generate durante il funzionamento o le schegge, i trucioli e la polvere che provengono dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.</p>
	<p>Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere nella lama della sega in movimento!</p>

Indice:	Pagina:
1. Introduzione	27
2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-21)	27
3. Contenuto della fornitura	28
4. Impiego conforme alla destinazione d'uso	28
5. Indicazioni di sicurezza	28
6. Dati tecnici	32
7. Prima della messa in funzione	33
8. Struttura	33
9. Funzionamento	35
10. Allacciamento elettrico	36
11. Trasporto	36
12. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio	37
13. Stoccaggio	37
14. Smaltimento e riciclaggio	37
15. Risoluzione dei guasti	39

1. Introduzione

Produttore:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH

Günzburger Straße 69

89335 Ichenhausen, Germania

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il produttore del presente apparecchio non risponde dei danni all'apparecchio in questione o derivanti da esso in caso di:

- manipolazione impropria,
- mancato rispetto delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato,
- montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo non conforme,
- guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'apparecchio di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'apparecchio in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività e aumentare l'affidabilità e la durata di vita dell'apparecchio.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'apparecchio.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'apparecchio, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Possono lavorare sull'apparecchio solo persone che sono state istruite sull'uso dell'apparecchio e che sono state informate dei rischi a esso associati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'utilizzo di macchine simili.

Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso e delle indicazioni di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-21)

1. Tubo flessibile di sfiato
2. Punto di allacciamento A (dispositivo di soffiaggio)
3. Manopola filettata a stella
4. Sostegno (coprilama)
5. Protezione della lama della sega
6. Banco sega
7. Copertura a sinistra
8. Batterie
9. Punti di appoggio
10. Vite di serraggio
11. Braccio
12. Scala graduata
13. Manopola filettata a stella
14. Raccordo di aspirazione
15. Interruttore ON/OFF
16. Regolatore del numero di corse
17. Punti di montaggio
18. Lampada da lavoro
19. Interruttore di accensione/spengimento lampada da lavoro
20. Lama della sega
21. Chiave a brugola 2,5 mm
22. Pressore
23. Vite (pressore)
24. Insetto da banco
25. Supporto della lama in alto
26. Dispositivo di montaggio
27. Supporto della lama per lame per sega senza perno
28. Supporto della lama in basso
29. Angolare
30. Vite (scala graduata)
31. Indicatore
32. Vite (copertura a sinistra - anteriore)
33. Vite (copertura a sinistra - posteriore)

- 34. Chiave a brugola 3 mm
- 35. Punto di allacciamento B (dispositivo di soffiaggio)
- 36. Spia luminosa

3. Contenuto della fornitura

- Sega a svolgere
- Protezione della lama della sega (5)
- Tubo flessibile di sfato (1)
- Lame per sega
- Chiave a brugola 2,5 mm (21)
- Chiave a brugola 3 mm (34)
- Batterie (2x AAA) (8)
- Istruzioni per l'uso originali

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La sega a svolgere viene utilizzata per il taglio di legni bordati o di altri materiali come plexiglas, vetroresina, gommapiuma, gomma, cuoio e sughero. Non utilizzare la sega per il taglio di materiale rotondo. Il materiale rotondo può facilmente incepparsi.

Pericolo di lesioni! È possibile che vengano proiettate delle parti!

È consentito impiegare l'apparecchio solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il fabbricante, è unico responsabile dei danni o delle lesioni provocati da un uso non conforme.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

- Si possono utilizzare solo lame di sega adatte alla macchina.
- L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.
- Le persone che azionano e sottopongono a manutenzione la macchina devono aver preso confidenza con essa ed essere istruite sui potenziali pericoli che ne derivano.
- Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore.

- Rispettare le altre norme generali nel campo della medicina del lavoro e della tecnica di sicurezza.
- Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

Rischi residui

Anche quando si utilizza correttamente questo utensile elettrico, rimangono sempre rischi residui. In relazione alla modalità costruttiva e alla realizzazione di questi utensili elettrici possono presentarsi i seguenti problemi:

- lesioni polmonari, in caso non si indossi un'adeguata maschera di protezione contro la polvere
- danni all'udito se non si indossano idonei otoprotettori;
- Pericolo di incidenti dovuti al contatto delle mani nell'area di taglio scoperta dell'attrezzo.
- Pericolo di lesioni all'atto della sostituzione dell'attrezzo (pericolo di taglio).
- Schiacciamento delle dita.
- Rischio dovuto al contraccolpo.
- Rovesciamento del pezzo da lavorare a causa di un portateggi insufficiente.
- Contatto con l'attrezzo di taglio.
- Proiezione di parti di rami e parti di pezzi da lavorare.

5. Indicazioni di sicurezza

5.1 Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici.

⚠AVVERTENZA! Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico. L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

- **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.

- **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- **Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2. Sicurezza elettrica

- **Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente, e non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra.** Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.
- **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.
- **Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.
- **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.
- **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3. Sicurezza delle persone

- **Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'elettroutensile può causare lesioni gravi.
- **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, o prima di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.
- **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.
- **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
- **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.
- **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l'attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.

4. Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico

- **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.
- **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore estraibile prima di impostare i parametri dell'apparecchio, di sostituire parti degli attrezzi ausiliari o di riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.
- **Tenere gli elettrodomestici non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.
- **Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
- **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni operative e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.
- **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell'attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.

5. Assistenza

- **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.

AVVISO

Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

5.2 Indicazioni di sicurezza per seghe a svolgere

- In caso di emergenza, spegnere direttamente la macchina e staccare la spina elettrica.
- Osservare tutte queste avvertenze prima e durante il lavoro con la sega.
- Non utilizzare la sega per il taglio di legna da ardere.
- La macchina è dotata di un interruttore di sicurezza contro la riaccensione dopo una caduta di tensione.
- Qualora sia necessario un caso di prolunga, occorre accertarsi che la sua sezione sia sufficiente per la corrente assorbita dalla sega. Sezione trasversale minima 1,5 mm².
- Non utilizzare il tamburo portacavi se srotolato.
- Le persone attive sulla macchina non devono distrarsi.
- Le lame di sega non devono mai essere frenate con una contropressione laterale dopo l'arresto dell'azionamento.
- Installare solo lame di sega ben affilate, prive di crepe e non deformate.
- Le lame di sega danneggiate devono essere sostituite immediatamente.
- Non utilizzare lame per sega non corrispondenti ai dati di riferimento indicati nel manuale d'uso.
- Assicurarsi che tutti i dispositivi che coprono la lama della sega funzionino perfettamente.
- Non è consentito smontare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Sostituire immediatamente eventuali dispositivi di protezione danneggiati o difettosi.
- Non tagliare pezzi troppo piccoli, affinché sia possibile tenerli in mano in modo sicuro.
- Non sollecitare la lama tanto da farla arrestare.

- Premere sempre il pezzo da lavorare con forza contro la piastra di lavoro.
- Non rimuovere mai schegge, trucioli o pezzi di legno incastrati quando la lama della sega è in movimento.
- Per eliminare eventuali guasti all'attrezzo ausiliario bloccato, spegnere la macchina. Staccare la spina elettrica dalla presa di corrente. Rimuovere l'ostruzione. Attenzione! Pericolo di lesioni dovuto alla lama! Indossare dei guanti protettivi! Effettuare un giro di prova senza alcun pezzo da lavorare. Assicurarsi che non si verifichino rumori o vibrazioni insolite. In questo caso, spegnere l'apparecchio e rivolgersi al fabbricante.
- Eseguire interventi di equipaggiamento, regolazione, misurazione e pulizia solo a motore spento. Staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.
- Prima di avviare l'utensile, accertarsi di aver rimosso la chiave relativa e gli strumenti di regolazione.
- Quando si abbandona la postazione di lavoro, spegnere il motore e staccare la spina dalla presa di corrente.
- Le installazioni elettronico, i lavori di riparazione e manutenzione devono essere eseguiti solo da personale esperto.
- Una volta terminati gli interventi di riparazione o manutenzione, rimontare immediatamente tutti i dispositivi di sicurezza e protezione.
- Le disposizioni di sicurezza, lavoro e manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.
- Le norme antinfortunistiche in vigore e tutte le altre normative tecniche di sicurezza generalmente riconosciute devono essere rispettate.
- La sega è destinata esclusivamente all'installazione in ambienti interni.
- Pezzi da lavorare più piccoli della protezione della lama della sega possono comportare lesioni a mani e dita. Utilizzare strumenti ausiliari adeguati!
- Evitare posizioni delle mani anguste durante la guida del pezzo da lavorare e posizioni in cui uno scivolamento condurrebbe la mano direttamente alla lama.
- Inserire sempre la lama in modo tale che i denti siano rivolti verso il basso verso il banco sega.
- Impostare sempre la corretta tensione delle lame per evitare uno strappo delle lame per sega.
- Prestare particolare attenzione durante il taglio di materiali con profili di taglio irregolari.
- Ritirando il pezzo da lavorare, i denti possono rimanere impigliati nel solco di taglio, soprattutto nel caso in cui i trucioli di segatura blocchino il solco. In questo caso si dovrebbe spegnere la sega, staccare la spina elettrica, aprire il solco di taglio con un cuneo ed estrarre il pezzo da lavorare.
- Non abbandonare mai la postazione di lavoro senza aver prima spento la sega. Attendere l'arresto della sega.
- Non posizionare, incollare o montare alcuna parte sul banco di lavoro mentre la sega è in funzione.
- Accendere la sega solo dopo aver sgomberato il banco di lavoro da residui di materiale e attrezzi. Lasciare sul banco di lavoro solo il pezzo da lavorare ed eventuali strumenti di lavoro (cunei).
- Indossare sempre degli occhiali protettivi.
- Tenere le dita a distanza di sicurezza dalla lama.
- Guidare il pezzo da lavorare in maniera sicura e stabile e non permettergli di svincolarsi in alcun momento.
- Non abbandonare mai la postazione di lavoro senza aver dapprima spento la sega.
- Non permettere alla propria distrazione con la sega di indurre alla negligenza. La negligenza può causare gravi lesioni già nel giro di qualche frazione di secondo.

Conservare con cura le indicazioni di sicurezza.

5.3 Avvertenze di sicurezza quando si manipolano le batterie

1. Verificare sempre che le batterie vengano inserite con la polarità corretta (+ e -) così come indicato sulla batteria.
2. Non cortocircuitare le batterie.
3. Non caricare batterie non ricaricabili.
4. Non scaricare eccessivamente la batteria!
5. Non mischiare batterie vecchie e nuove né batterie di tipo diverso o di diversi produttori! Sostituire tutte le batterie di un set contemporaneamente.
6. Rimuovere dall'apparecchio le batterie usate immediatamente e smaltirle opportunamente! Non gettare le batterie nei rifiuti domestici. Le batterie difettose o esaurite devono essere riciclate in base alla direttiva 2006/66/CE. Conferire al riciclaggio le batterie e / o l'apparecchio tramite i centri di raccolta a disposizione. È possibile informarsi sulle possibilità di smaltimento presso l'amministrazione comunale o cittadina.
7. Non surriscaldare le batterie!
8. Non saldare direttamente sulle batterie!

9. Non scambiare le batterie tra di loro!
10. Non deformare le batterie!
11. Non gettare le batterie nel fuoco!
12. Tenere le batterie fuori dalla portata dei bambini.
13. Non consentire ai bambini la sostituzione delle batterie senza supervisione!
14. Non conservare le batterie vicino a fuoco, fornelli o altre fonti di calore. Non esporre le batterie ai raggi diretti del sole, non conservarle né depositarle in veicoli in caso di condizioni meteo di caldo.
15. Conservare le batterie non utilizzate nella confezione originale e tenere lontane da oggetti metallici. Non confondere batterie disimballate né gettare in modo confuso! Ciò può causare il cortocircuito della batteria e quindi danneggiamenti, combustione o addirittura pericolo di incendio.
16. Estrarre le batterie dal dispositivo se questo non viene utilizzato per lungo tempo, salvo in casi di emergenza!
17. Non toccare MAI le batterie il cui liquido è fuoriuscito, senza l'opportuna protezione. Se il liquido fuoriuscito entra in contatto con la pelle, sciacquare immediatamente la pelle nella zona interessata sotto acqua corrente. Evitare in ogni caso che occhi e bocca entrino in contatto con il liquido. Consultare immediatamente un medico in tal caso.
18. Pulire i contatti delle batterie e i contatti opposti nell'apparecchio prima di inserire le batterie.

6. Dati tecnici

Tensione di rete	230-240 V~ /50 Hz
Potenza assorbita	70 Watt (S1*) 90 Watt (S2 30min**)
Numero di corse	500-1500 giri/min ⁰
Movimento di corsa	18 mm
Superficie di ingombro	650 x 255 x 340 mm
Banco orientabile	da 0° a 45° verso sinistra
Dimensioni del banco	254 x 407 mm
Lunghezza della lama circa	127 mm
Sporgenza	405 mm
Altezza di taglio max. con 90°	45 mm
Altezza di taglio max. con 45°	20 mm
Tipo di protezione	IP20

Bocchettone di aspirazione \varnothing	34,5 mm
Peso	8 kg

*Modalità operativa S1 (funzionamento continuo)

La macchina può operare costantemente alla potenza specificata

**Modalità operativa S2 (funzionamento a breve durata)

La macchina può operare alla potenza specificata per un breve periodo

Valori delle emissioni sonore

Rumore

I valori di rumorosità sono stati determinati secondo la norma EN 62841-1:2015.

Indossare degli otoprotettori.

L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

Livello di pressione acustica L_{pa}	80,4 dB(A)
Incertezza K_{pa}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	93,4 dB(A)
Incertezza K_{WA}	3 dB

I valori indicati sono valori di emissioni e quindi non rappresentano necessariamente valori di sicurezza sul posto di lavoro. Benché esista una correlazione tra livello di emissioni e di immissioni, non è possibile dedurre in modo affidabile da ciò se siano necessarie o no ulteriori misure precauzionali. I fattori che possono influenzare l'attuale livello di rumore percepito presente sul posto di lavoro sono la durata degli effetti, le caratteristiche dell'area di lavoro, altre sorgenti sonore, ecc., per esempio il numero di macchine e altre operazioni attigue.

Inoltre, i valori affidabili relativi al posto di lavoro possono variare da Paese a Paese. Le presenti informazioni dovrebbero tuttavia mettere l'utilizzatore in condizione di effettuare una migliore stima del pericolo e del rischio.

Ridurre al minimo la rumorosità!

- Utilizzare soltanto apparecchi che si trovano in uno stato perfetto.
- Eseguire regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare l'apparecchio.
- Far eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnerne l'apparecchio quando non viene utilizzato.

Lame per sega adatte

È possibile utilizzare tutte le lame per sega comunemente reperibili in commercio con una lunghezza minima di 133 mm e senza perno.

7. Prima della messa in funzione

7.1 Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovere il materiale d'imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllare se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

AVVISO

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento soffocamento!

7.2 Avvertenze generali

- Prima della messa in funzione devono essere montati in modo corretto tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- La lama della sega deve poter scorrere liberamente.
- In caso di legno prelaborato, fare attenzione alla presenza di corpi estranei, come ad es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di accensione/spegnimento, assicurarsi che la lama della sega sia montata correttamente e le parti mobili si spostino facilmente.
- Prima di collegare la macchina verificare che i dati sulla targhetta corrispondano ai dati di rete.

- Collegare la macchina solo a una presa di corrente con contatto di terra correttamente installata che sia dotata di un fusibile di almeno 10 A.

7.3 Montaggio della sega a svolgere su un banco da lavoro (Fig. 5.1)

Gli attrezzi e la minuteria necessari per il montaggio non sono stati forniti insieme alla sega!

- Vite a testa esagonale M6 (4x)
- Dado esagonale M6 (4x)
- Rondella piana Ø 6,4 mm (8x)
- Dima (Fig. 5.2)

La lunghezza delle viti da utilizzare varia a seconda dello spessore del piano banco.

AVVISO

Pericolo di lesioni! Staccare la spina di rete prima di tutti gli interventi di montaggio sulla sega da traforo.

1. Montare la sega a svolgere su un banco di lavoro di legno massiccio. Questo può prevenire la forte emissione sonora causata dalle vibrazioni.
2. Contrassegnare i fori con l'aiuto della dima (vedere Fig. 5.2).
3. Praticare 4 fori (diametro 6 mm) nel banco di lavoro.
4. Avvitare la sega a svolgere con il banco di lavoro con la vite a testa esagonale (E) tramite i punti di montaggio (Fig. 3 Pos. 17) nel seguente ordine (Fig. 5,1):
D Dado esagonale
C Rondella piana
A Seg a svolgere
B Banco di lavoro
C Rondella piana
E Vite a testa esagonale
5. Serrare in primo luogo il dado esagonale (D).

8. Struttura

AVVISO

Pericolo di lesioni! Staccare la spina di rete prima di tutti gli interventi di montaggio sulla sega da traforo.

8.1 Montaggio / sostituzione della lama per sega (Fig. 1)

AVVISO

Per evitare lesioni dovute a un avviamento accidentale: Prima di rimuovere o sostituire la lama per sega, premere sempre il tasto "0" e staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.

8.1.1 Rimuovere / inserire l'inserto da banco

1. Allentare la manopola filettata a stella (3).
2. Portare la protezione della lama della sega (5) completamente verso l'alto.
3. Accedere alla parte inferiore del banco sega (6) e premere verso l'alto l'inserto da banco (24).
4. A questo punto è possibile rimuovere l'inserto da banco (24).

Durante l'inserimento dell'inserto da banco (24), prestare attenzione alla posizione del passaggio sega. L'inserto da banco (24) deve essere inserito come raffigurato nella figura 8. In caso contrario, la macchina può venire danneggiata da tagli di cornici.

8.1.2 Rimozione della lama per sega con perni

1. Per rimuovere la lama per sega (20), estrarre l'inserto da banco (24) verso l'alto. (vedere 8.1.1)
2. Allentare in primo luogo la tensione ruotando la vite di serraggio (10) in senso antiorario.
3. Tenere saldamente la lama per sega e premere il braccio (11) leggermente verso il basso (vedere Fig. 9).
4. Estrarre la lama per sega dal supporto della lama in alto e in basso (25/28).

8.1.3 Inserimento della lama per sega con perni

I denti della lama della sega devono essere sempre rivolti verso il basso.

1. Fare passare un'estremità della lama per sega (20) attraverso il foro nel banco. Inserire i perni della lama per sega (20) nelle tacche corrispondenti del supporto della lama in alto e in basso (25/28).
2. Inserire prima la lama per sega (20) nel sistema di supporto della lama in basso (28).
3. Spingere leggermente il braccio (11) verso il basso (vedere Fig. 9). Inserire la lama per sega (20) nel supporto della lama in alto (25).
4. Verificare la posizione dei perni della lama nei sistemi di supporto della lama (25/28).
5. Tendere la lama per sega (20) con la vite di serraggio (10) ruotando quest'ultima in senso orario. Verificare la tensione della lama per sega (20).
6. Reinserire l'inserto da banco (24). (vedere 8.1.1)

8.1.4 Rimozione della lama per sega senza perni (opzionale) (Fig. 1, 18, 19, 20)

1. Per rimuovere la lama per sega, estrarre l'inserto da banco (24) verso l'alto.
2. Allentare in primo luogo la tensione ruotando la vite di serraggio (10) in senso antiorario.

3. Spingere leggermente il braccio (11) verso il basso (vedere Fig. 9, 20)
4. Rimuovere la lama per sega tirandola in avanti fuori dai sistemi di supporto e attraverso il foro di accesso nel banco.

8.1.5 Inserimento della lama per sega senza perni (opzionale) (Fig. 18, 19, 20)

I denti della lama della sega devono essere sempre rivolti verso il basso.

1. Con lame per sega senza perni, utilizzare il dispositivo di montaggio (26) e il supporto della lama (27).
2. Posizionare il supporto della lama (27) nelle apposite tacche del banco.
3. Inserire la lama per sega nell'apertura del supporto della lama (27) e serrare le due viti a esagono cavo. Assicurarsi che la lama per sega venga bloccata in posizione centrale.
4. Inserire la lama per sega con i due adattatori nel sistema di supporto inferiore, l'altra estremità nel sistema di supporto superiore.
5. Spingere leggermente verso il basso il braccio superiore della sega (Fig. 20, M).
6. Tendere la lama per sega (20) con la vite di serraggio (10) ruotando quest'ultima in senso orario.
7. Reinserire l'inserto da banco (24). (vedere 8.1.1)

8.2 Controllo della tensione della lama per sega AVVISO

Controllare la tensione della lama ad intervalli regolari e dopo averne inserita una.

Tendere la lama per sega dopo il relativo montaggio ruotando la vite di serraggio (10) in senso orario.

Se la tensione della lama è insufficiente o eccessiva, procedere come segue:

- Ruotare la vite di serraggio (10) in senso orario per aumentare la tensione e in senso antiorario per ridurla.

La lama, se tesa correttamente, dovrebbe emettere un tono acuto quando "pizzicata", come una corda.

8.3 Regolazione di precisione della scala graduata (Fig. 12)

ATTENZIONE

Verificare la regolazione della scala graduata prima di lavorare con l'apparecchio.

1. Per regolare il banco sega, utilizzare un angolare di 90° (29) (non compreso nel contenuto della fornitura). Appoggiarla sul tavolo della sega e sulla lama della sega (Fig. 12).

2. Allentare la manopola filettata a stella (13). Regolare il banco sega (6) fino a quando l'angolare tra la lama per sega (20) e il banco sega (6) non corrisponde a 90°.
3. Serrare nuovamente la manopola filettata a stella (13).
4. Allentare la vite (30) e ruotare l'indicatore (31) sul segno di 0°.
5. Eseguire un taglio di prova. Controllare l'angolare sul pezzo da lavorare con un misuratore di angoli (non incluso nel contenuto della fornitura). Se necessario, regolare l'indicatore (31).

8.4 Montaggio della protezione della lama della sega (Fig. 6)

1. Montare la protezione della lama della sega (5) sul supporto (4). Inserire la vite attraverso il foro nel supporto (4) e serrarla con l'aiuto di un cacciavite a lama cruciforme e di una chiave per dadi (non compresi nel contenuto della fornitura).

8.4.1 Regolazione del pressore

AVVERTENZA: Il pressore (22) deve sempre essere adattato all'altezza del pezzo. Tuttavia, il pezzo da lavorare non deve essere bloccato, ma deve continuare a muoversi liberamente. Il pressore (22) serve da sicura, per impedire che il pezzo da lavorare possa essere scaraventato verso l'alto e che quindi la lama per sega venga danneggiata (20).

1. Per la regolazione del pressore (22), allentare la manopola filettata a stella (3).
2. Regolare il pressore (22) in base all'altezza del pezzo.
3. Serrare nuovamente la manopola filettata a stella (3).

8.5 Montaggio del dispositivo di soffiaggio (Fig. 8)

1. Assicurarsi che il protezione della lama della sega (5) sia ripiegato verso il basso.
2. Inserire il tubo flessibile di sfiato (1) nei punti di allacciamento A (2) e B (35), come raffigurato in Fig. 8.

8.6 Inserimento delle batterie nella lampada da lavoro (Fig. 17)

1. Rimuovere il coperchio del vano batterie.
2. Inserire le batterie fornite in dotazione (9). Attenzione: Osservare la polarità
3. Montare il coperchio del vano batterie in ordine inverso.

8.7 Aspirazione dei trucioli (Fig. 13)

ATTENZIONE: Utilizzare il prodotto solo con un adeguato impianto di aspirazione dei trucioli. Non utilizzare un aspirapolvere per uso domestico.

Collegare un adeguato impianto di aspirazione dei trucioli (non incluso nel contenuto della fornitura) al raccordo di aspirazione (15).

ATTENZIONE: Controllare e pulire regolarmente i canali di aspirazione.

9. Funzionamento

9.1 Avvertenze generali

- La sega non taglia autonomamente il legno. L'utente consente il taglio guidando il legno verso la lama in movimento.
- I denti tagliano il legno solo durante la corsa verso il basso.
- Il legno deve essere condotto lentamente verso la lama poiché i denti della lama sono molto piccoli.
- Chiunque voglia maneggiare la sega necessiterà di un certo periodo di apprendimento. Durante questo periodo di tempo avverrà sicuramente la rottura di alcune lame.
- Durante il taglio di legno di spessore maggiore, occorre osservare con particolare attenzione affinché la lama della sega non si pieghi o torca.
- Un lavoro accorto aumenta la durata di vita della lama.

9.2 Interruttore ON/OFF (15) (Fig. 2)

- **Accensione:** Premere il tasto verde "I".
- **Spegnimento:** Premere il tasto rosso "0".

Dalla spia luminosa (36) è possibile riconoscere se la macchina è accesa o spenta. Quando si accende, la macchina è accesa.

ATTENZIONE

La macchina è dotata di un interruttore di sicurezza contro la riaccensione dopo una caduta di tensione.

Se la sega da traforo è accesa e l'alimentazione di corrente viene interrotta nella rete, la sega da traforo rimane spenta, anche quando viene ripristinata la corrente. Per accenderla, premere di nuovo il tasto "I".

9.3 Regolatore del numero di corse (Fig. 2)

Con il regolatore del numero di corse (16), è possibile regolare il numero di corse sulla base del materiale da tagliare.

Se il materiale è relativamente morbido, consigliamo un numero elevato di corse, mentre per i materiali più duri consigliamo un numero di corse più basso. La rotazione del regolatore del numero di corse (16) in senso orario aumenta il numero di corse. La rotazione in senso antiorario riduce invece il numero di corse.

9.4 Esecuzioni di tagli interni

Con questa sega da traforo, è possibile realizzare tagli interni ai pezzi da lavorare senza danneggiare la parte esterna o la circonferenza del pezzo.

1. Rimuovere la lama per sega (20) come descritto al punto 8.1.
2. Fare un foro nel pezzo da lavorare.
3. Appoggiare il pezzo da lavorare con il foro sopra l'apertura dell'inserito da banco (24) sul banco sega (6).
4. Installare la lama per sega (20) (come descritto sotto nel punto 8.1) attraverso il foro nel pezzo da lavorare e regolare la tensione della lama.
5. Una volta terminati i tagli interni, rimuovere la lama per sega (20) dai sistemi di supporto della lama (come descritto al punto 8.1).
6. Prelevare il pezzo da lavorare dal tavolo.

9.5 Esecuzione di tagli di cornici

(Fig. 14)

AVVISO

Procedere con particolare attenzione durante l'esecuzione di tagli di cornici. L'inclinazione del banco sega favorisce lo scivolamento. Sussiste il pericolo di lesioni.

1. Per eseguire tagli di cornici, regolare la distanza della protezione della lama della sega (5) montata sul pressore (22) in relazione al banco di lavoro.
2. Ruotare il banco allentando la manopola filettata a stella (13) e rovesciando il banco sega (6) nella posizione desiderata.
3. Serrare la manopola filettata a stella (13).

9.6 Funzionamento lampada da lavoro (Fig. 4)

- Azionare l'interruttore ON/OFF (19) per accendere o spegnere la lampada da lavoro (18).

10. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte
- Piegate a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

Utilizzare soltanto cavi di alimentazione con dicitura H 05 VV-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di rete deve essere di 220-240 V~.
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina

11. Trasporto

- Trasportare l'attrezzo elettrico sollevandolo dalle apposite tacche sul telaio e sul rivestimento del motore.

- Non utilizzare mai i dispositivi di protezione per manipolazione o trasporto.
- Accertarsi che durante il trasporto la parte libera della lama sia coperta, per esempio tramite il dispositivo di protezione.

12. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

AVVISO

Spegnere sempre la sega ed estrarre la spina di rete prima di tutti gli interventi di manutenzione e pulizia.

12.1 Pulizia

Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Si raccomanda di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.

12.1.1 Pulizia esterna

- Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone molle.
- Non utilizzare detergenti o solventi. Queste potrebbero attaccare le parti in plastica dell'apparecchio.
- Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio.

12.1.2 Pulizia interna (Fig. 15)

1. Rimuovere la vite (33).
2. Allentare la vite (32).
3. Rimuovere il coperchio (7).
4. Soffiare con aria compressa a bassa pressione l'interno del dispositivo.
5. Applicare nuovamente il coperchio (7).
6. Fissare la vite (32).
7. Inserire di nuovo la vite (33) e serrarla.

12.2 Manutenzione

12.2.1 Cuscinetto (Fig. 1)

Lubrificare i cuscinetti (9) nel braccio della sega ogni 50 ore.

- Girare la sega di lato.
- Applicare una generosa quantità di SAE 20 01 all'estremità del gambo e sui cuscinetti in bronzo.
- Lasciare che l'olio lubrificante agisca durante la notte.
- Ripetere l'operazione il giorno successivo sull'altro lato della sega.

All'interno dell'apparecchio non vi sono altri componenti da sottoporre a manutenzione.

12.2.2 Spazzole di carbone

In caso di sviluppo eccessivo di scintille, fare controllare le spazzole di carbone da un elettricista specializzato.

ATTENZIONE

Le spazzole di carbone possono essere sostituite solo da un elettricista specializzato.

12.2.3 Cavo di rete

Se il cavo di rete è strappato, tagliato o danneggiato in altro modo, deve essere immediatamente sostituito. Non lubrificare i cuscinetti del motore e le parti interne!

12.3 Informazioni di assistenza

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Spazzole di carbone, lama per sega, inserto da banco

* Non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

12.4 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordine di pezzi di ricambio (tramite il servizio di assistenza telefonica) è necessario indicare quanto segue:

- Tipo di apparecchio
- Numero articolo dell'apparecchio (è reperibile nell'imballaggio o nelle istruzioni per l'uso)

13. Stoccaggio

Conservare l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile a bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C. Conservare l'elettrotensile nell'imballaggio originale.

14. Smaltimento e riciclaggio



Il presente dispositivo è imballato in modo da evitare danni di trasporto. L'imballaggio è realizzato con una materia prima e può quindi essere riutilizzato o riciclato. Il dispositivo e i relativi accessori sono composti da diversi materiali, come ad es. metallo e plastica.

Portare i componenti difettosi presso un centro di smaltimento per rifiuti speciali.

Chiedere informazioni ad un negozio specializzato o presso l'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi naziona-

li. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito per es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La manipolazione impropria di rifiuti di apparecchiature può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute nei rifiuti di apparecchiature. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

Non smaltire le batterie e gli accumulatori insieme ai rifiuti domestici!



In qualità di utenti, siete obbligati dalla legge a consegnare batterie ed accumulatori, a prescindere dal fatto che contengano o meno sostanze nocive*, presso un centro di raccolta nel proprio comune/quartiere o presso il rivenditore, in modo che sia possibile procedere ad uno smaltimento di tali componenti in modo ecologico.

*contrassegnate con:

Cd = Cadmio, Hg = Mercurio, Pb = Piombo

Togliere le batterie dal laser prima di smaltire il dispositivo con relative batterie.

15. Risoluzione dei guasti

AVVISO

Spegnere sempre la sega ed estrarre la spina di rete prima di tutti gli interventi di manutenzione e pulizia.

Guasto	Possibile causa	Rimedio
La lama per sega senza perni si stacca dopo la disattivazione del motore	Vite di bloccaggio della lama per sega del sistema di supporto (27) serrata in maniera insufficiente	Serrare le vite di bloccaggio della lama per sega del sistema di supporto (27)
Il motore non si avvia	Cavo di prolunga difettoso	Sostituire il cavo di prolunga
	Collegamenti al motore o interruttore non correttamente funzionanti	Fare eseguire un controllo da parte di un elettricista
	Motore o interruttore difettosi	Fare eseguire un controllo da parte di un elettricista
Le lame per sega si rompono	La tensione non è regolata correttamente	Impostare la tensione corretta
	Il carico è eccessivo	Introdurre il pezzo da lavorare più lentamente
	Tipo errato della lama per sega	Utilizzare lame per sega corrette
	Pezzo da lavorare non inserito in modo dritto	Evitare pressioni laterali
La lama della sega oscilla verso l'esterno, non è allineata correttamente.	Sistema di supporto non allineato	Aprire le viti con cui è fissato il sistema di supporto. Portare il sistema di supporto in posizione verticale e riserrare le viti.

Razlaga simbolov na napravi

	<p>Opozorilo – za zmanjšanje tveganja telesnih poškodb preberite navodila za uporabo</p>
	<p>Nosite masko za zaščito pred prahom. Pri delu z lesom in drugimi materiali lahko nastane zdravju škodljiv prah. Materiala, ki vsebuje azbest, ni dovoljeno obdelovati!</p>
	<p>Nosite zaščito sluha!</p>
	<p>Nosite zaščitna očala. Med delom nastajajo iskre ali drobci, trske in prah, ki jih izvrže iz naprave, ki lahko povzročijo izgubo vida.</p>
	<p>Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!</p>

Kazalo:	Stran:
1. Uvod.....	42
2. Opis naprave (sl. 1–21).....	42
3. Obseg dostave.....	42
4. Namenska uporaba	43
6. Tehnični podatki.....	46
7. Pred zagonom	47
8. Sestava	48
9. Uporaba	49
10. Električni priključek	50
11. Prevoz	50
12. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov.....	50
13. Skladiščenje.....	51
14. Odlaganje med odpadke in reciklaža	51
15. Pomoč pri motnjah.....	52

1. Uvod

Proizvajalec:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo napravo.

Napotek:

Proizvajalec te naprave skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tej napravi ali poškodbe s to napravo, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- Neupoštevanje navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretji, nepooblaščen strokovnjaki,
- vgraditvi neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- uporaba, ki ni v skladu z namenom uporabe,
- izpadu električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in določil VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Upoštevajte naslednje:

Pred montažo in zagonom preberite celotno besedilo navodil za uporabo.

Ta navodila za uporabo vam olajšajo spoznati napravo in izkoristiti njene možnosti uporabe, ki so v skladu z določili.

Navodila za uporabo vsebujejo pomembne napotke o varnem, strokovnem in ekonomičnem delu z napravo, o izogibanju nevarnostim, prihranku stroškov za popravila, zmanjšanju časov izpada in povečanju zanesljivosti ter življenjske dobe naprave.

Poleg varnostnih določil v teh navodilih za uporabo morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo naprave.

Navodila za uporabo shranite poleg naprave, ovita v plastični ovitek, tako da bodo zaščiteni pred umazanijo in vlago. Pred sprejemom dela mora vsaka upravljalna oseba prebrati in skrbno upoštevati omenjena navodila.

Na napravi lahko delajo samo osebe, ki so poučene o uporabi naprave in o nevarnostih, ki so povezane s tem. Upoštevajte zahtevano najnižjo starost.

Poleg varnostnih napotkov iz teh navodil in posebnih predpisov vaše države morate pri uporabi identičnih strojev upoštevati tudi splošno veljavna tehnična pravila.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sl. 1–21)

1. Odsesovalna gibka cev
2. Priključna točka A (odsosovalna naprava)
3. Zvezdasti vijak
4. Ročaj (zaščita žaginega lista)
5. Zaščita žaginega lista
6. Miza žage
7. Pokrov levo
8. Baterije
9. Ležajna mesta
10. Napenjalni vijak
11. Nosilec
12. Merilna skala
13. Zvezdasti vijak
14. Priključek za odsesavanje
15. Stikalo za vklop/izklop
16. Regulator števila gibov
17. Montažne točke
18. Delovna luč
19. Stikalo za vklop/izklop delovne luči
20. Žagin list
21. Inbus ključ 2,5 mm
22. Vpenjalno držalo
23. Vijak (vpenjalno držalo)
24. Mizni vstavek
25. Vpenjalo žaginega lista zgoraj
26. Montažna priprava
27. Držalo za žagin list za žagine liste brez zatiča
28. Vpenjalo žaginega lista spodaj
29. Kotnik
30. Vijak (merilna skala)
31. Kazalec
32. Vijak (pokrov levo - spredaj)
33. Vijak (pokrov levo - zadaj)
34. Inbus ključ 3 mm
35. Priključna točka B (odsosovalna naprava)
36. Kontrolna lučka

3. Obseg dostave

- Dekupirna žaga
- Zaščita žaginega lista (5)

- Odsesovalna gibka cev (1)
- Žagini listi
- Inbus ključ 2,5 mm (21)
- Inbus ključ 3 mm (34)
- Baterije (2x AAA) (8)
- Prevod originalnih navodil za uporabo

4. Namenska uporaba

Dekupirna žaga je namenjena za rezanje oglatega lesa in drugih materialov kot npr. pleksi-steklo, GFK, pena, guma, usnje in pluta. Žage ne uporabljajte za žaganje okroglega materiala. Okrogel material se zlahka zatakne.

Nevarnost poškodb! Žaga lahko izvrže dele!

Napravo je dovoljeno uporabljati samo v skladu z njenim predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljalavec in ne proizvajalec.

Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

- Uporabljati je dovoljeno samo za stroj primerne žagine liste.
- Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.
- Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi.
- Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč.
- Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.
- Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Preostala tveganja

Tudi če to električno orodje uporabljate v skladu s predpisi, vedno obstajajo preostala tveganja. V povezavi s konstrukcijo in izvedbo tega električnega orodja lahko pride do naslednjih nevarnosti:

- Poškodbe pljuči, če ne nosite primerne maske za zaščito pred prahom.

- Poškodbe sluha, če ne nosite primerne zaščite sluha.
- Nevarnost nesreč zaradi stika roke z nepokritim območjem rezanja orodja.
- Nevarnost telesnih poškodb pri menjavi orodja (nevarnost ureza).
- Zmečkanine prstov.
- Nevarnost zaradi povratnega udarca.
- Prevrnitev obdelovanca zaradi nezadostne naležne površine obdelovanca.
- Dotik rezalnega orodja.
- Izmet delov vej in delov obdelovanca.

5. Varnostni napotki

5.1 Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠OPOZORILO! Preberite vse varnostne napotke, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju. Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1. Varnost na delovnem mestu

- **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2. Električna varnost

- **Priključni vtiči električnega orodja se mora prilegati v vtičnico. Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati.** Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena. Nespremenjeni vtiči in prilagodilne ce zmanjšajo tveganje električnega udara.

- **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.** Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.
- **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice. Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom.** Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.
- **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.
- **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3. Varnost oseb

- **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, nedrseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita sluha, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- **Preprečite nenameren zagon. Prepričajte se, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priklopili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulatorsko baterijo, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.
- **Preden boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.**

Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.

- **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zgrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.
- **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4. Uporaba električnega orodja in ravnanje z njim

- **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.
 - **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
 - **Izvlcite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljivo akumulatorsko baterijo, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
 - **Nerabljena električna orodja hranite izven dosega otrok. Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
 - **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno.**
- Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.** Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.

- **Električno orodje, pribor, vložna orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5. Servis

- **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in samo z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

OPOZORILO

To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

5.2 Varnostni napotki za dekupirne žage

- V nujnem primeru morate neposredno izklopiti stroj in izvleči njegov električni vtič.
- Upoštevajte vsa navodila pred in med delom z žago.
- Žage ne uporabljajte za žaganje drv.
- Stroj je opremljen z varnostnim stikalom proti ponovnemu vklopu po izpadu napetosti.
- Če je potreben kabelski podaljšek, se prepričajte, da je njegov presek zadosten za porabo toka žage. Najmanjši skupni presek 1,5 mm².
- Kabelski boben uporabljajte samo, ko je odvit.
- Oseb, ki delajo na stroju, ni dovoljeno motiti.
- Žaginih listov po izklopu pogona nikoli ne poskušajte upočasniti s pritiskanjem na stran.
- Vgrajujte samo dobro naostrene žagine liste brez razpok in deformacij.
- Poškodovane žagine liste je treba nemudoma zamenjati.
- Ne uporabljajte žaginih listov, ki ne ustrezajo karakteristikam v teh navodilih za uporabo.
- Prepričajte se, da vse naprave, ki prekrivajo žagin list, brezhibno delujejo.

- Varnostne priprave na stroju ne smejo biti odstranjene in neuporabne.
- Poškodovane ali pomanjkljive zaščitne naprave morate takoj zamenjati.
- Ne žagajte obdelovancev, ki so premajhni, da bi jih lahko varno držali v roki.
- Stroja ne obremenjujte do te mere, da bi se zausavil.
- Obdelovanec vedno trdno pritiskajte ob delovno ploščo.
- Drobce, ostružkov ali zataknenih delčkov lesa ne odstranjujte, medtem ko žagin list deluje.
- Ko odpravljate motnje na blokiranem vstavitvenem orodju, izklopite stroj. Izvlecite omrežni vtič. Odstranite blokado. Pozor! Nevarnost poškodbe zaradi žaginega lista! Nosite zaščitne rokavice. Izvedite poskusen rez brez obdelovanca. Pazite, da ne prihaja do nenavadnih zvokov ali tresljajev. Če pride do tega, izklopite napravo in se obrnite na proizvajalca.
- Predelave ter nastavljanje, meritve in čiščenje opravljajte le, ko je motor izklopljen. Izvlecite omrežni vtič.
- Pred vklopom preverite, če ste odstranili ključne in nastavljajna orodja.
- Ko zapustite delovno mesto, izklopite motor in izvlecite omrežni vtič.
- Električne inštalacije, popravila in vzdrževalna dela smejo opravljati samo strokovnjaki.
- Vse zaščitne in varnostne priprave je treba po zaključeni popravilih in vzdrževalnih delih takoj ponovno namestiti.
- Upoštevati morate proizvajalčeve napotke glede varnosti, dela in vzdrževanja ter dimenzije, navedene v tehničnih podatkih.
- Upoštevajte zadevne predpise za preprečevanje nezgod in ostala splošno priznana varnostna tehnična pravila.
- Žaga je namenjena le za postavitev v notranjih prostorih.
- Obdelovanci, ki so manjši od zaščite žaginega lista, lahko povzročijo poškodbe dlani in prstov. Uporabljajte primerne pripomočke!
- Izogibajte se pokrčenim položajem dlani pri vodenju obdelovanca in položajem, pri katerih bi ob zdrsu roka zašla neposredno v žagin list.
- Žagin list vstavite vedno tako, da zobci kažejo navzdol proti mizi žage.
- Vedno nastavite pravilno napetost lista, da ne pride do trganja žaginih listov.
- Zlasti bodite pozorni pri žaganju materiala z nepravilnim profilom reza.

- Pri vlečenju obdelovanca nazaj se lahko zobci žage zataknejo v režo, posebej če ostružki blokirajo režo. V takem primeru izklopite žago, izvlecite omrežni vtič, z zagozdo odprite režo in odmaknite obdelovanec.
- Nikoli ne zapustite delovnega mesta, ne da bi prej izklopili žago. Počakajte, da se žaga ustavi.
- Ne sestavljajte, lepите ali gradite delov na delovni mizi, medtem ko žaga deluje.
- Žago vklopite šele, ko je delovna miza očiščena ostankov materiala in orodja. Na delovni mizi naj ostane le obdelovanec in nekaj pripomočkov za delo (zagozd).
- Vedno nosite zaščitna očala.
- Prste imejte na varni razdalji od žaginega lista.
- Obdelovanec vodite varno in trdno in ga ne popustite v nobenem trenutku.
- Nikoli ne zapustite delovnega mesta, ne da bi prej izklopili žago.
- Ne dovolite, da bi vas poznavanje dela z žago vodilo v nepozornost. Nepozornost lahko že v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

Varnostne napotke skrbno shranite.

5.3 Varnostni napotki za ravnanje z baterijami

1. Stalno pazite na to, da baterije vstavite s pravilno polarnostjo (+ in -), kot je navedeno na bateriji.
2. Ne povzročajte kratkega stika na baterijah.
3. Ne polnite baterij, katerih ni mogoče ponovno napolniti.
4. Baterij ne napolnite prekomerno!
5. Ne mešajte med seboj starih in novih baterij ter baterij različnega tipa ali proizvajalca! Istočasno zamenjajte en komplet baterij.
6. Izrabljene baterije takoj odstranite iz naprave in jih pravilno zavržite! Baterij ne mečite med gospodinj-ske odpadke. Okvarjene ali porabljene baterije je treba reciklirati v skladu z direktivo 2006/66/ES. Baterije in/ali napravo oddajte na ustreznem zbirnem mestu. O možnostih odstranitve se lahko pozanimajte pri vaši občinski ali mestni upravi.
7. Ne pregrevajte baterij!
8. Ne varite ali spajkajte neposredno na baterijah!
9. Baterij ne razstavljajte!
10. Baterij ne deformirajte!
11. Baterij ne mečite v ogenj!
12. Baterije hranite izven dosega otrok.
13. Otrokom ne dovolite menjave baterij brez nadzora!

14. Baterij ne hranite v bližini ognja, štedilnikov ali drugih toplotnih virov. Baterij ne izpostavljajte neposrednim sončnim žarkom, ne uporabljajte ali hranite jih v vozilu ob vročem vremenu.
15. Nerabljene baterije hranite v originalni embalaži in jih ne približujte kovinskim predmetom. Baterij, odstranjenih iz embalaže, ne mešajte med seboj! To lahko povzroči kratki stik in s tem poškodbe, opekline ali celo nevarnost požara.
16. Vzemite baterije iz naprave, če je dalj časa ne uporabljate, razen v primerih v sili!
17. Baterij, ki so iztekle, se NIKOLI ne dotikajte brez ustrezne zaščite. Če iztečena tekočina pride v stik s kožo, jo na tem območju takoj izperite pod tekočo vodo. V vsakem primeru preprečite stik tekočine z očmi in usti. V tem primeru takoj obiščite zdravnika.
18. Baterijske kontakte in tudi kontakte v napravi pred vstavljanjem baterij očistite.

6. Tehnični podatki

Omrežna napetost	230–240 V~/50 Hz
Poraba moči	70 W (S1*) 90 W (S2 30 min**)
Število hodov	500-1500 min ⁻¹
Premik hoda	18 mm
Namestitvena površina	650 x 255 x 340 mm
Vrtljiva miza	0° do 45° v levo
Velikost mize	254 x 407 mm
Dolžina žaginega lista pribl.	127 mm
Razkladanje	405 mm
Najv. višina reza pri 90°	45 mm
Najv. višina reza pri 45°	20 mm
Stopnja zaščite	IP20
Sesalni nastavek ø	34,5 mm
Teža	8 kg

*Način delovanja S1 (neprekinjeno delovanje)

Stroj lahko trajno deluje z navedeno močjo

**Način delovanja S2 (kratkotrajno delovanje)

Stroj lahko kratkotrajno deluje z navedeno močjo

Vrednosti emisij hrupa

Hrup

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene v skladu s standardom EN 62841-1:2015.

Nosite zaščito za sluh.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite.

Raven hrupa L_{pA}	80,4 dB(A)
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	93,4 dB(A)
Negotovost K_{WA}	3 dB

Podane vrednosti so vrednosti izpustov in s tem ne predstavljajo nujno varnih vrednosti na delovnem mestu. Čeprav obstaja korelacija med nivoji emisij in imisij, iz tega ni mogoče zanesljivo ugotoviti, če so potrebni dodatni previdnostni ukrepi ali ne. Faktorji, ki lahko vplivajo na nivo imisij na delovnem mestu, vključujejo trajanje vplivov, posebnost delovnega prostora, druge vire hrupa itd., npr. število strojev in sosednjih delovnih potočkov.

Zanesljive delovne vrednosti se lahko prav tako spreminjajo od države do države. Vendar lahko ta informacija uporabniku omogoči, da bolje preceni ogroženost in tveganje.

Hrupnost omejite na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Svoj način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenite naprave.
- Po potrebi predajte napravo v pregled.
- Izklopite napravo, ko je ne uporabljate.

Primerni žagini listi

Uporabljajte lahko vse običajne žagine liste z vsaj 133 mm minimalne dolžine z zatičem in brez.

7. Pred zagonom

7.1 Razpakiranje

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter embalažna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če so se naprava in deli pribora poškodovali med transportom.

- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

OPOZORILO

Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zadušijo!

7.2 Splošni napotki

- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin list se mora prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki itd.
- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.
- Stroj priključite samo na ustrezno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je zavarovana vsaj s 10-ampersko varovalko.

7.3 Montaža dekupirne žage na delovni pult (sl. 5.1)

Orodje/majhni deli, ki jih potrebujete za montažo, niso v obsegu dostave žage!

- Šesterorobi vijak M6 (4 x)
- Šesteroroba matica M6 (4 x)
- Podložka Ø 6,4 mm (8 x)
- Vrtalna šablona (sl. 5.2)

Dolžina vijakov, ki jih uporabite se spreminja glede na debelino mizne plošče.

OPOZORILO

Nevarnost poškodb! Pred kakršnimi koli montažnimi deli na dekupirni žagi izvlecite omrežni vtič iz vtičnice.

1. Montirajte dekupirno žago na masivno leseno delovno mizo. Tako lahko preprečite močnejši hrup zaradi vibracij.
2. S pomočjo vrtalne šablone označite izvrtine (glejte sl. 5.2).
3. V delovno mizo izvrtajte 4 luknje (premera 6 mm).
4. Dekupirno žago privijte na delovno mizo s šesterorobim vijakom (E) skozi montažne točke (sl. 3, pol. 17) v naslednjem vrstnem redu (sl. 5.1):
D Šesteroroba matica
C Podložka

- A Drсна žaga
 - B Delovna miza
 - C Podložka
 - E Šesterorobi vijak
5. Najprej močno zategnite šesterorobo matico (D).

8. Sestava

OPOZORILO

Nevarnost poškodb! Pred kakršnimi koli montažnimi deli na dekupirni žagi izvlčite omrežni vtič iz vtičnice.

8.1 Montaža/zamenjava žaginega lista (sl. 1)

OPOZORILO

Za preprečevanje poškodb zaradi nehotenega zagona: Preden odstranite ali zamenjate žagin list, vedno pritisnite tipko »0« in izvlčite omrežni vtič iz vtičnice.

8.1.1 Odstranjanje/namješčanje miznega vstavka

1. Odvijte zvezdasti vijak (3).
2. Zaščitno žaginega lista (5) postavite popolnoma navzgor.
3. Sezite pod mizo žage (6) in potisnite mizni vstavek (24) navzgor.
4. Sedaj lahko odstranite mizni vstavek (24).

Med nameščanjem miznega vstavka (24) upoštevajte položaj žagine reže. Mizni vstavek (24) mora biti nameščen, kot je prikazano na sliki 8. Sicer se lahko stroj pri izvajanju poševnih rezov poškoduje.

8.1.2 Odstranjanje žaginega lista z zatiči

1. Za odstranjanje žaginega lista (20) odstranite mizni vstavek (24) v smeri navzgor. (glejte 8.1.1)
2. Najprej popustite napetost, tako da napenjalni vijak (10) obračate v levo.
3. Trdno primite žagin list in rahlo potisnite nosilec (11) navzdol (glejte sl. 9).
4. Žagin list povlecite iz zgornjega in spodnjega vpenjala žaginega lista (25/28).

8.1.3 Vstavljanje žaginega lista z zatiči

Zobci žaginega lista morajo biti obrnjeni navzdol.

1. En konec žaginega lista (20) potisnite vstavite skozi izvrtino v mizi. Zatiče žaginega lista (20) vstavite v ustrezne odprtine v zgornjem in spodnjem držalu žaginega lista (25/28).
2. Žagin list (20) vstavite najprej v spodnje vpenjalo žaginega lista spodaj (28).

3. Nosilec (11) potisnite rahlo navzdol (glejte sl. 9). Vstavite žagin list (20) v vpenjalo žaginega lista zgoraj (25).
4. Preverite položaj zatičev žaginega lista v vpenjalih žaginega lista (25/28).
5. Žagin list (20) vpnite z obračanjem napenjalnega vijaka (10) v desno. Preverite napetost žaginega lista (20).
6. Ponovno vstavite mizni vstavek (24). (glejte 8.1.1)

8.1.4 Odstranjanje žaginega lista brez zatičev (opcija) (sl. 1, 18, 19, 20)

1. Za odstranjanje žaginega lista odstranite mizni vstavek (24) v smeri navzgor.
2. Najprej popustite napetost, tako da napenjalni vijak (10) obračate v levo.
3. Nosilec (11) potisnite rahlo navzdol (glejte sl. 9, 20)
4. Odstranite žagin list, tako da ga spredaj povlečete iz držal in skozi dostopno odprtino v mizi.

8.1.5 Vstavljanje žaginega lista brez zatičev (opcija) (sl. 18, 19, 20)

Zobci žaginega lista morajo biti obrnjeni navzdol.

1. Za žagine liste brez zatičev uporabite montažno pripravo (26) in držalo za žagin list (27).
2. Vstavite držalo žaginega lista (27) v za to predvidene izreze v mizi.
3. Potisnite žagin list v odprtino držala žaginega lista (27) in privijte dva inbus vijaka. Pazite, da se bo žagin list vpet centrirano.
4. Vstavite žagin list z obema adapterjema v spodnje držalo, drug del v zgornje držalo.
5. Potisnite zgornjo roko žage nekoliko navzdol (sl. 20, M).
6. Žagin list (20) vpnite z obračanjem napenjalnega vijaka (10) v desno.
7. Ponovno vstavite mizni vstavek (24). (glejte 8.1.1)

8.2 Preverjanje napetosti žaginega lista

OPOZORILO

Napetost lista preverjajte redno ter po zamenjavi žaginega lista.

Ko namestite žagin list, ga napnite, tako da vpenjalni vijak (10) obračate v desno.

Če je list premalo ali preveč napet, naredite naslednje:

- Vpenjalni vijak (10) obračajte v desno, če želite povečati napetost, in v levo, če jo želite znižati.

Če je žagin list pravilno napet, mora dati od sebe svetel ton (kot pri struni), ko ga potegneta.

8.3 Natančna nastavitve lestvice kota (sl. 12)

POZOR

Preden začnete znova delati z napravo, preverite nastavitve lestvice kota.

1. Če želite nastaviti mizo žage, uporabite 90-stopinjski kotnik (29) (ni vključen v obseg dostave). Položite ga na mizo žage in ob žagin list (slika 12).
2. Odvijte zvezdasti vijak (13). Mizo žage (6) premaknite toliko, da bo kot med žaginin listom (20) in mizo žage (6) znašal 90°.
3. Ponovno trdno privijte zvezdasti vijak (13).
4. Odvijte vijak (30) in obrnite kazalec (31) na oznako 0°.
5. Izvedite poskusen rez. S kotnim merilnikom (ni vključen v obseg dostave) preverite kot na obdelovancu. Po potrebi dodatno nastavite kazalec (31).

8.4 Montaža zaščite žaginega lista (sl. 6)

1. Montirajte zaščito žaginega lista (5) na držalo (4). Vtaknite vijak skozi izvrtino v držalo (4) in ga zategnite s pomočjo izvijača s križno glavo in vijakačnega ključa (nista vključena v obseg dostave).

8.4.1 Nastavitev vpenjalnega držala

NAPOTEK: Vpenjalno držalo (22) morate prilagoditi višini obdelovanca. Vendar pa obdelovanec ne sme biti fiksno vpet, temveč mora ostati prosto premičen. Vpenjalno držalo (22) služi kot varovalo pred tem, da bi obdelovanec vrglo navzgor in pri tem uničilo žagin list (20).

1. Če želite nastaviti vpenjalno držalo (22), odvijte zvezdasti vijak (3).
2. Vpenjalno držalo (22) nastavite glede na višino obdelovanca.
3. Ponovno trdno privijte zvezdasti vijak (3).

8.5 Montaža odsesovalne naprave (sl. 8)

1. Prepričajte se, da je ščitnik žaginega lista (5) sklopljen navzdol.
2. Natakните odsesovalno gibko cev (1) na priključni točki A (2) in B (35), kot je prikazano na sliki 8.

8.6 Vstavljanje baterij v delovno luč (sl. 17)

1. Odstranite pokrov prostora za baterije.
2. Vstavite priložene baterije (9). Pozor: Upoštevajte usmerjenost baterij.
3. Pokrov prostora za baterije montirajte v obratnem vrstnem redu.

8.7 Odsesavanje ostružkov (sl. 13)

POZOR: Izdelek uporabljajte le s primerno napravo za odsesavanje ostružkov. Ne uporabljajte gospodinjskega sesalnika.

Na nastavek za odsesavanje (15) priključite ustrezno napravo za odsesavanje ostružkov (ni vključena v obseg dostave).

POZOR: Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

9. Uporaba

9.1 Splošni napotki

- Žage ne lesa ne reže samodejno. Uporabnik omogoča rezanje z vodenjem lesa v premikajoči se žagin list.
- Zobci žage režejo les le pri gibanju navzdol.
- Les je treba voditi v žagin list počasi, ker so zobci žaginega lista zelo majhni.
- Vsaka oseba, ki želi delati z žago, potrebuje nekaj časa, da se priučí. Med tem časom se bo nekaj žaginih listov zagotovo polomilo.
- Pri rezanju debelejšega lesa še posebej upoštevajte, da se žagin list ne upogiba in zavrti.
- S previdnim načinom dela se podaljša življenjska doba žaginega lista.

9.2 Stikalo za vklop/izklop (15) (sl. 2)

- **Vklop:** Pritisnite zeleno tipko »I«.
- **Izklop:** Pritisnite rdečo tipko »0«.

Kontrolna lučka (36) prikazuje, ali je stroj vklopljen ali izklopljen. Če ta lučka gori, je stroj vklopljen.

POZOR

Stroj je opremljen z varnostnim stikalom proti ponovnemu vklopu po izpadu napetosti.

Če je dekupirna žaga vklopljena in dovod električnega toka v omrežju se prekine, ostane dekupirna žaga izklopljena, tudi če je dovod električnega toka ponovno vzpostavljen. Če jo želite vklopiti, ponovno pritisnite tipko »I«.

9.3 Regulator števila gibov (sl. 2)

Z regulatorjem števila gibov (16) lahko število gibov nastavite tako, da ustreza materialu, ki ga boste rezali. Pri mehkem materialu priporočamo višja števila gibov, pri trdem pa nižja. Če regulator števila gibov (16) vrtite v smeri urnega kazalca, povišate število gibov.

Z vrtenjem v nasprotno smer urnega kazalca pa število gibov znižate.

9.4 Izvajanje notranjih rezov

S to dekupirno žago lahko izvajate notranje reze v obdelovancu, brez da bi poškodovali zunanjo stran ali obod obdelovanca.

1. Žagin list (20) odstranite, kot je opisano v poglavju 8.1.
2. Izvrtajte luknjo v obdelovanec.
3. Obdelovanec položite z izvrtino nad odprtino v miznem vstavku (24) na mizi žage (6).
4. Žagin list (20) vstavite (kot je opisano v točki 8.1) skozi izvrtino v obdelovancu in nastavite napetost lista.
5. Ko končate z notranjim rezom, odstranite žagin list (20) iz držal lista (kot je opisano v točki 8.1).
6. Vzemite obdelovanec z mize.

9.5 Izvajanje zajeralnih rezov (sl. 14)

OPOZORILO

Pri izvajanju poševnih rezov bodite zelo previdni. Zaradi nagiba mize žage je zdrs bolj verjeten. Obstaja nevarnost poškodbe.

1. Če želite izvajati zajeralne reze, ustrezno prilagodite razmik med zaščito žaginega lista (5), montirano na vpenjalnem držalu (22), in delovno mizo.
2. Obrnite mizo tako, da sprostite zvezdasti vijak (13) in zvrnete mizo žage (6) v želeni položaj.
3. Privijte zvezdasti vijak (13).

9.6 Uporaba delovne luči (sl. 4)

- Pritisnite stikalo za vklop/izklop (19), da vklopite in izklopite delovno luč (18).

10. Električni priključek

Namešчени elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN.

Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

Poškodovan električni priključni vodnik

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat

- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.

- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vodi pri preverjanju ne bo visel na električnemu omrežju.

Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN.

Uporabljajte samo priključne vode z oznako H 05 VV-F.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok

- Omrežna napetost mora biti 220–240 V~.
- Podaljševalni vodi do 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo strokovnjaki za elektriko.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja

11. Prevoz

- Električno orodje transportirajte tako, da ga dvignete na predvidenih odprtinah na ogrodju in pokrovo motorja.

- Za uporabo ali transport nikoli ne uporabljajte zaščitnih priprav.

- Pazite, da je med transportom prost del žaginega lista pokrit, na primer z zaščitno opremo.

12. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

OPOZORILO

Žago vedno izklopite in izvlecite omrežni vtič iz vtičnice, preden boste izvajali vzdrževalna dela ali čiščenje.

12.1 Čiščenje

Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ohišju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije.

Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.

12.1.1 Čiščenje zunanosti

- Napravo redno čistite z vlažno krpo in malo mazega mila.
- Ne uporabljajte čistilnih sredstev ali topil. To lahko vpliva na dele naprave iz umetne snovi.
- Pazite, da v notranjost naprave ne vdre voda.

12.1.2 Čiščenje notranjosti (sl. 15)

1. Odstranite vijak (33).
2. Odvijte vijak (32).
3. Snemite pokrov (7).
4. Notranjost naprave izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.
5. Ponovno namestite pokrov (7).
6. Zategnite vijak (32).
7. Ponovno vstavite vijak (33) in ga zategnite.

12.2 Vzdrževanje

12.2.1 Ležaj (sl. 1, 21)

Ležaj (9) na roki žage namažite vsakih 50 ur.

- Žago zavrtite na stran.
- Na konec ročaja in bronaste ležaje nanesite veliko količino maziva SAE 20 01.
- Pustite mazalno olje učinkovati čez noč.
- Postopek naslednji dan ponovite tudi na drugi strani.

V notranjosti naprave ni nobenih drugih delov, ki bi potrebovali vzdrževanje.

12.2.2 Oglene ščetke

Če nastaja preveč isker, naj strokovnjak za elektriko preveri oglene ščetke.

POZOR

Oglene ščetke lahko zamenja samo električar.

12.2.3 Omrežni kabel

Če je omrežni kabel iztrgan, porezan ali kako drugače poškodovan, ga je treba takoj zamenjati. Ležajevo torja in notranjih delov ne mazati!

12.3 Informacije o servisu

Upoštevajte, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.

Obrabljivi deli*: Oglene ščetke, žagin list, mizni vstavek

* Ni nujno del obsega dobave!

12.4 Naročanje nadomestnih delov

Pri naročanju nadomestnih delov (prek servisne telefonske linije) morate navesti naslednje podatke:

- Tip naprave
- Številko izdelka naprave (najdete jo na embalaži oz. v navodilih)

13. Skladiščenje

Napravo in njen pribor hranite na temnem, suhem, otrokom nedostopnem mestu, kjer ni nevarnosti zmrzovanja. Optimalna temperatura skladiščenja je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

14. Odlaganje med odpadke in reciklaža



Naprava je zaradi preprečitve poškodb med transportom v embalaži. Ta embalaža je iz surovine in je zato ponovno uporabna ali jo lahko vrnete v surovinski cikel. Naprava in njen pribor so iz različnih materialov, kot npr. iz kovine in umetnih snovi. Okvarjene sestavne dele zavrzite med posebne odpadke. Povprašajte v specializirani trgovini ali v občinski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinjske odpadke!



Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinjske odpadke. Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto.

Lahko ga npr. vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga predate na zbirnem mestu, ki je pristojno za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme. Neustrezno ravnanje starimi napravami lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto vsebovane v odpadni električni in elektronski opremi, predstavlja nevarnost za okolje in človeško zdravje. Če ta izdelek pravilno zavrzete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov. Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

Baterij in akumulatorjev ne odvrzite med gospodinske odpadke!



Kot uporabnik ste zakonsko obvezani, da vse baterije in akumulatorje, ki vsebujejo škodljive snovi* ali jih ne vsebujejo, dostavite v zbirni center v svoji občini ali v trgovino, kjer bodo poskrbeli, da bodo ti izdelki odstranjeni okolju prijazno.

*Oznake:

Cd = kadmij, Hg = živo srebro, Pb = svinec

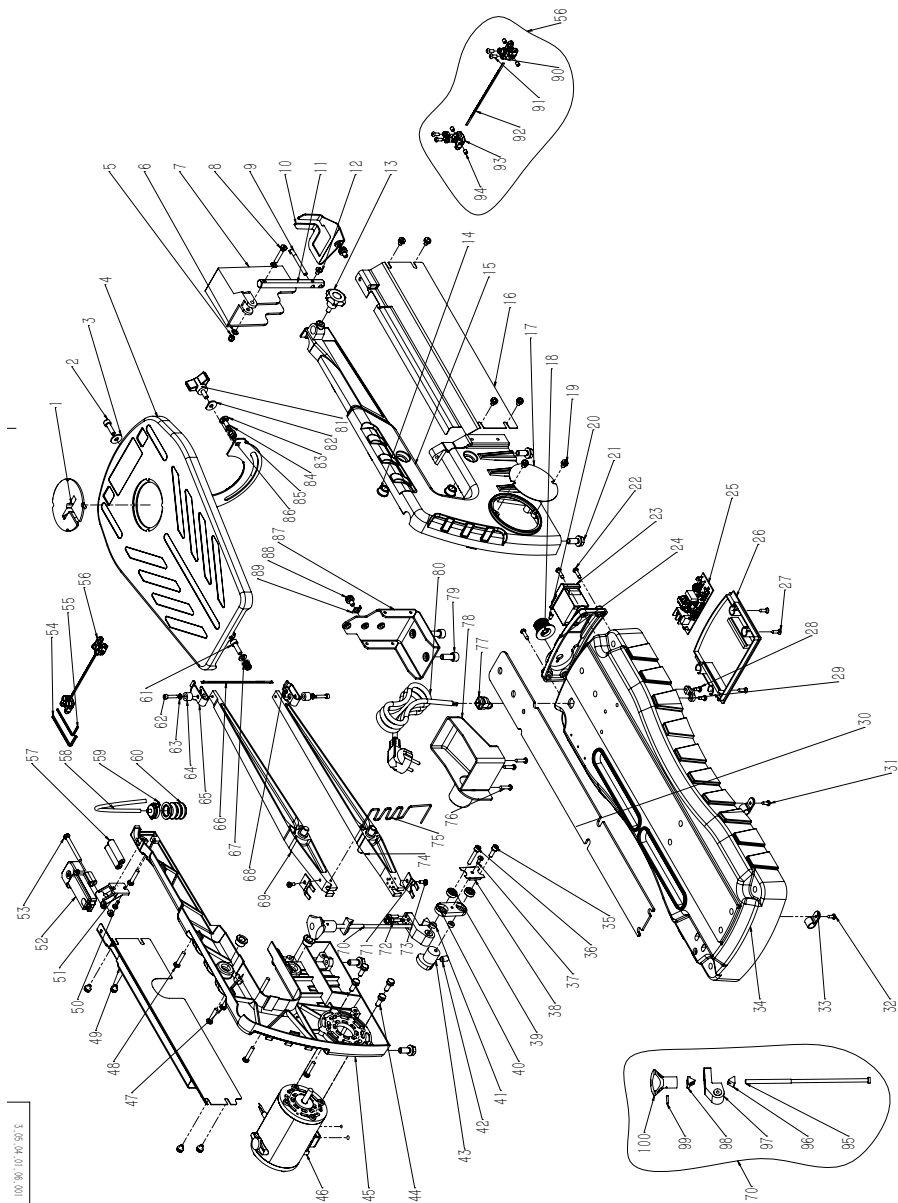
Baterije vzemite iz laserja, preden napravo in baterije odvržete med odpadke.

15. Pomoč pri motnjah

OPOZORILO

Žago vedno izklopite in izvlecite omrežni vtič iz vtičnice, preden boste izvajali vzdrževalna dela ali čiščenje.

Motnja	Mogoč vzrok	Ukrep
Žagin list brez zatičev se po izklopu motorja sprosti.	Vpenjalni vijak žaginega lista na držalu (27) je premalo zategnjen.	Trdno privijte vpenjalni vijak žaginega lista na držalu (27).
Motor se ne zažene	Podaljševalni vod je okvarjen.	Zamenjajte kabelski podaljšek
	Priključki na motorju ali stikalu niso v redu	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
	Okvarjen motor ali stikalo	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
Zlom žaginega lista	Napetost je nastavljena napačno	Nastavite pravilno napetost
	Prevelika obremenitev	Obdelovanec primaknite počasi
	Nepravilen tip žaginega lista	Uporabljajte ustrezne žagine liste
	Obdelovanec ni bil primaknjen naravnost	Preprečite pritiskanje s strani
Žagin list zaniha na stran, ni poravnan.	Držala niso poravnana	Odvijte vijake, s katerimi so pritrjena držala. Držala premaknite v navpičen položaj in znova zategnite vijake.



100 90 010 495 501 3

CE-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

CE Declaration of Conformity

Déclaration de conformité CE



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	SI	izjavlja slededco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque: **SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung: **DEKUPIERSÄGE - DECO SL**
Article name: **SCROLL SAW - DECO SL**
Nom d'article: **SCIE ALTERNATIVE À DÉCOUPER - DECO SL**
Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.: **59014089927**

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
x 2014/30/EU	x 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
x 2006/42/EC			2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

Standard references:

EN 62841-1: 2015; EN ISO 12100:2010
EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015; EN IEC 61000-3-2:2019; EN 61000-3-3:2013+A1:2019

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
 Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.
 The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.
 L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 25.06.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2021
Subject to change without notice

Documents registrar: Sebastian Katzer
 Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.